

Kontakt

18 · 2021

23. 9. / –60 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



Die Burgherrin lädt ein nach Staré Hradý

VERANSTALTUNGSKALENDER

Freitag	24.9.2021	Herrnhut	19.30 Uhr	Brüdergemeinde Herrnhut: »Vier auf einen Streich« Kammermusik mit Streichquartett Streicher des Sorbischen Nationalensembles Bautzen im Kirchensaal der Brüdergemeinde (S. 10)
Sonnabend	25.9.2021	Herrnhut	10.00–12.30 Uhr	Unitätsarchiv: Archivtag (S. 10)
		Herrnhut	9.30–12.00 Uhr	Herbstbasar in der Arche (S. 10)
Sonntag	26.9.2021	alle Orte	8.00–18.00 Uhr	Bundestagswahl Herrnhut und Ortsteile
		Berthelsdorf	15.00 Uhr	Freundeskreis Zinzendorf-Schloss: »Jerusalem – Texte und Musik« im Kulturspeicher des Zinzendorf-Schlusses (S. 11)
Dienstag	28.9.2021	Großhennersdorf		Kreativgruppe trifft sich der »Alten Schule« (S. 15)
Mittwoch	29.9.2021	Herrnhut	10.00 Uhr	Völkerkundemuseum: FAMILIENZEIT ONLINE-Kreativangebot TAKE AWAY – Essen transportieren in Japan (S. 13)
Donnerstag	30.9.2021	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorensportgruppe trifft sich in der Turnhalle (S. 15)
Fr./Sa.	1./2.10.2021	Herrnhut		Akademie Herrnhut/Umweltbibliothek Großhennersdorf: Seminar mit Wolfram Tschiche »Zygmunt Bauman: Postmoderne Ethik« im KOMENSKÝ (S. 12)
Sonnabend	2.10.2021	Herrnhut	10.00–16.00 Uhr	Tag der offenen Tür im COspace Herrnhut (S. 10, 28)
		Herrnhut	16.00 Uhr	Dronte-Theater: »Robinson & Freitag – die ganze bittere Wahrheit« , im Kirchensaal der Brüdergemeinde (S. 12)
		Berthelsdorf	19.00 Uhr	Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V. Klaviermusik aus vier Jahrhunderten mit Prof. Dr. Joachim Dorfmueller (S. 11)
		Strahwalde		Motorradfahrgemeinschaft LONESOME RIDERS Pließnitztal e.V.: Saisonabschluss (S. 24)
Sonntag	3.10.2021	Berthelsdorf	18.00 Uhr	Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e.V.: Jazzkonzert der Band »Triosence« im Rahmen der 25. Görlitzer Jazztage im Zinzendorf-Schloss (S. 11)
Dienstag	5.10.2021	Großhennersdorf	13.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Vortrag von Herrn André Berthold (Polizei) »Gefahren am Telefon« in der »Alten Schule«
Donnerstag	7.10.2021	Herrnhut	ab 9.00 Uhr	Seniorenverein Herrnhut: Überraschungs-Ausfahrt (S. 17)
Sonnabend	9.10.2021	Berthelsdorf	14.00–17.00 Uhr	Ausstellung: Berthelsdorfer Geschichte(n) und Ausstellung: Traditionskabinett »Berthelsdorfer Schulgeschichte« , in der »Alten Schule« (S. 13)

Weitere Veranstaltungen und Öffnungszeiten der Herrnhuter Museen entnehmen Sie bitte der Seite 13.

Manuskripte für den »kontakt« per Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
erscheint am 7.10.2021 mittags
Redaktionsschluss: 1.10. – 13.00 Uhr**

Amtliche Nachrichten

Stadtamt Herrnhut

Stellenausschreibung

»Bauhofleiter im kommunalen Bauhof« (unbefristet)

Die Stadt Herrnhut sucht zum 1.1.2022 eine/n Bauhofleiter/in im kommunalen Bauhof des Bauamtes der Stadt Herrnhut

Aufgaben (u. a.):

Bauhofleitung (50 %)

- Schnittstelle kommunale Verwaltung und Bauhof
- Koordination, Planung und Überwachung der Arbeitsaufgaben im Bauhof
- Materialbeschaffung und -bewirtschaftung
- Zuarbeit Haushaltsplanung und -überwachung

Mitarbeit Bauhof (50 %)

- Unterhaltung von kommunalen Straßen, Wegen, Gewässern und Gebäuden
- Pflegearbeiten auf Sport- und Grünflächen
- Reinigungs- und Entsorgungsarbeiten
- Winterdienst
- hausmeisterliche Aufgaben

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten handwerklichen Beruf
- hohe soziale Kompetenz im Umgang mit Bürgern und Führung von Mitarbeitern
- Durchsetzungsfähigkeit bei der Erfüllung der Arbeitsaufgaben, Loyalität, Belastbarkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft
- Führerschein (mind. Klasse B 7,5 t, wünschenswert Klasse C) bzw. weitere Befähigungsnachweise (z. B. Kettensäge, Baumaschinen) notwendig
- Rettungsschwimmerabzeichen Silber bzw. Bereitschaft zum Erwerb dieses als Voraussetzung für die Mitarbeit im Waldbad Herrnhut wünschenswert

Bitte geben Sie bei der Bewerbung Ihren frühestmöglichen Tätigkeitsbeginn an.

Die Anstellung erfolgt in Vollzeit mit 39,5 Wochenstunden. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD, Entgeltgruppe 6).

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung mit Vorrang berücksichtigt (ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen).

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens **30. September 2021** bevorzugt per E-Mail an:

sandra.bittner@herrnhut.de

oder an folgende Anschrift:

Stadtamt Herrnhut, Personalamt,
Löbauer Str. 18, 02747 Herrnhut

Eingangsbestätigungen und Zwischeninformationen werden nicht erteilt. Unvollständige bzw. verspätet eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass Kosten, die im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Aktuelle Informationen: »Corona-Virus«

Die aktuellen Regelungen der Sächsische Staatsregierung und des Landkreises Görlitz werden aktuell auf den nachfolgend genannten Internetseiten veröffentlicht. Durch den Umfang der Bekanntmachungen ist es nicht möglich, diesen hier im Amtsblatt oder an den Anschlagstafeln vollständig wieder zu geben. Bitte informieren Sie sich deshalb im Detail auf den nachfolgend aufgezählten Internetseiten, per E-Mail oder telefonisch.

Wichtige Internetseiten:

www.coronavirus.sachsen.de

www.kreis-goerlitz.de

www.herrnhut.de

Im Stadtamt Herrnhut beantworten wir natürlich auch alle Fragen – so gut wir es können und wissen.

Coronaschutzimpfung

Der Freistaat Sachsen hat eine zentrale Informationsplattform zu diesem Thema erstellt. Dort finden sich nähere Erläuterungen zur Impfung, zu den Impfbereitschaften und die Hinweise zu den möglichen Anmeldungen:

www.coronavirus.sachsen.de/coronaschutzimpfung.html

Sollten Sie in irgendeiner Form Hilfe und Unterstützung benötigen, können Sie sich gern an das Stadtamt Herrnhut wenden.

Das Stadtamt Herrnhut ist für allgemeinen Besucherverkehr nicht geöffnet.

Alle Anliegen der Bürger werden jedoch weiterbearbeitet und die Fachabteilungen sind besetzt. Ihre Anliegen richten Sie bitte in erster Linie telefonisch oder per E-Mail an die einzelnen Fachabteilungen. Genauso ist es möglich, auch Termine hier im Haus zu vereinbaren.

Einsichtnahmen in öffentliche Bekanntmachungen sind zu den sonst üblichen Öffnungszeiten bzw. Dienstzeiten ohne Einschränkungen möglich.

Die Außenstellen Berthelsdorf und Großhennersdorf bleiben vorerst weiter geschlossen.

Sie erreichen das Stadtamt Herrnhut telefonisch 035873 3490 oder per E-Mail stadtamt@herrnhut.de.

Aus dem Stadtrat

Die Stadtratssitzung am 9. September fand im Feuerwehrheim Herrnhut statt und begann mit einer außergewöhnlichen Ehrung. Herr Kleibl aus Friedensthal wurde durch den Bürgermeister das »Lebensrettungsehrenzeichen des Freistaates Sachsen« überreicht. Diese Ehrung basiert auf einem mutigen und selbstlosen Einsatz. Herr Kleibl hat einen älteren, gehbehinderten Mann vor dem Angriff eines Wildschweins gerettet. Dabei wurde er selbst verletzt. Die Stadträte dankten ihm für diesen beherzten Einsatz und gratulierten zu dieser besonderen Ehrung.

Die eigentliche Tagesordnung begann dann mit der üblichen Protokollkontrolle und dem ersten Beschluss zur Bestellung einer neuen Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Herrnhut. Frau Daniela Urban hatte im August 2021 den notwendigen Fachkundefähigkeit an der Fachschule für Standesbeamte absolviert und den Abschluss erfolgreich bestanden. Der Stadtrat hat Frau Urban per Beschluss zur Standesbeamtin der Stadt Herrnhut bestellt.

Im Anschluss wurden die Stadträte über den aktuellen Stand der Haushaltsbewirtschaftung zum Halbjahr 2021 unterrichtet. Die Haushaltsbewirtschaftung kann als planmäßig eingeschätzt werden.

Nachfolgend berieten die Stadträte über die Verwendung von Pauschalmitteln »zur Stärkung des ländlichen Raumes«. Diese 70 TEUR werden seit einigen Jahren durch den Freistaat Sachsen vergeben und können relativ frei eingesetzt werden. Die Stadträte beschloss, die Mittel als Teil der notwendigen Eigenmittel für die geplanten Radwegbaumaßnahmen zu verwenden.

Der Stadtrat befassete sich dann mit der Abrechnung der Baumaßnahme »Nebengebäude und Außenanlagen Ärztehaus Herrnhut«. Die Gesamtausgaben lagen dabei deutlich unter der Kostenschätzung und so konnte mit diesem Beschluss auch die Gesamtmaßnahme »Ärztehaus« abgeschlossen werden.

Es folgte eine Informationsvorlage für die Stadträte, die sich auf eine bereits durchgeführte Baumaßnahme bezog. Durch die kurzfristige Möglichkeit zur Inanspruchnahme von Mitteln aus der LEADER-Förderung konnten 16 historische Altstadtleuchten im Ortskern Herrnhut farblich erneuert und mit LED-Leuchten ausgestattet werden.

Anschließend berieten die Stadträte noch über Grundstücksangelegenheiten und Personalfragen.

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am 7. Oktober statt.

W. Riecke, Bürgermeister

Beschlüsse aus der 24. öffentlichen Stadtratssitzung am 9. September 2021

Beschluss Nr. 225/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Bestellung von Frau Daniela Urban zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Herrnhut zum nächstmöglichen Termin und nach Prüfung durch die Rechtsaufsichtsbehörde.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 226/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die vom Freistaat Sachsen gewährte Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes für das Jahr 2021 in Höhe von 70.000 € zugunsten der Maßnahmen: Radwegebau »Langsamer Tod« (Herrnhut–Ruppertsdorf), »Löbauer Straße« (ab Einfahrt Netto-Markt OT Strahwalde) und Radweg Großhennersdorf–Herrnhut zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 228/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut erteilt Herrn Frederic Sägener als Erbbauberechtigten über das Grundstück: Obere Dorfstraße 30, in 02747 Herrnhut/OT Ruppertsdorf (Flurstück 147/2 Gemarkung Oberruppertsdorf) gemäß § 8 b) des Erbbaurechtsvertrages UR Nr. 121/2015 die Zustimmung zur Veräußerung des Erbbaurechts zu den wie im Vertrag geschlossenen Bedingungen an die Eheleute Agnieszka Czolpinska und Michael Czolpinski, wohnhaft: Dr.-Fritz-Eidtstraße 2 in 67307 Göllheim/Pfalz.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 229/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut nimmt die erhaltenen Geldspenden in Höhe von 1.340,00 € an und beschließt diese entsprechend ihrer Zweckbestimmung zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 230/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Neuschaffung einer weiteren Planstelle Erzieher (Entgeltgruppe S08a) in der Kindertageseinrichtung »Krümelkiste« in Berthelsdorf zum 1.1.2022.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 231/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die befristete Einstellung einer Erzieherin für die kommunale Kindereinrichtung »Krümelkiste« im OT Berthelsdorf ab 1.9.2021.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 232/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die unbefristete Einstellung einer Sachbearbeiterin Bauamt/Abwasser im Bauamt der Stadt Herrnhut zum 1.10.2021.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 233/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die unbefristete Einstellung einer Sachbearbeiterin Registratur/Archiv im Haupt- und Ordnungsamt der Stadt Herrnhut zum 1.10.2021.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 1, Stimmenthaltungen: 0

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 234/09/2021

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Neuschaffung einer Planstelle »Bauhofleiter« (Entgeltgruppe 6) im Bauamt der Stadt Herrnhut zum 1.1.2022. Es erfolgt eine interne und externe Stellenausschreibung.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 12 + 1

Ja-Stimmen: 13, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

W. Riecke, Bürgermeister

Einladung zur 25. öffentlichen Stadtratssitzung am Donnerstag, dem 7. Oktober, 19.30 Uhr im Feuerwehr- heim Herrnhut

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschlussfassung zur Mitgliedschaft der Stadt Herrnhut im neu zu gründenden Verein der LEADER-Region
4. Vergabe zur Erarbeitung einer LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) für die LEADER-Region Kottmar 2023 bis 2027
5. Grundstücksangelegenheiten
6. Bürgerfragestunde
7. Verschiedenes, Informationen, Termine, Anregungen und Hinweise

– anschließend geschlossener Sitzungsteil –

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 17.9.2021

W. Riecke, Bürgermeister

Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen Straßenbau 2021

Instandsetzung »Am Eichberg« / OT Strahwalde – 1. Bauabschnitt

Gemäß § 31 Absatz 1 Satz 1 bis 3 des Gesetzes über den Finanzausgleich mit den Gemeinden und Landkreisen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Finanzausgleichsgesetz – SächsFAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 95), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 797) geändert worden ist, erhält die Stadt Herrnhut pauschale Zuwendungen für Instandsetzungs-, Erneuerungs- und Erstellungsmaßnahmen an Straßen und Radwegen.

Für die Stadt Herrnhut beträgt die Zuwendung für Instandsetzungs-, Erneuerungs- und Erstellungsmaßnahmen für das Jahr 2021 voraussichtlich **128.000,00 €**. Zur Zuwendung sind zusätzlich eigene Haushaltsmittel in Höhe von mindestens 10 Prozent des Zuwendungsbetrages einzusetzen.

Der Stadtrat hatte in seiner öffentlichen Sitzung am 4.2.2021 die Maßnahmeliste für das Jahr 2021 beschlossen. Hierbei wurde auch die Durchführung des oben genannten Vorhabens beschlossen. Nach erfolgter Angebotseinholung erhielt die Firma Schuck Bau aus Strahwalde den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten, welche vom 11.8. bis 10.9.2021 realisiert wurden.



Die bestehende Nutzung als kommunale Straße mit Erschließungsfunktion für Anwohner konnte dabei entsprechend verbessert werden.

Ute Hänel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Grundschule Großhennersdorf erhält neues Klettergerät

Die Stadt Herrnhut bekam durch den Erlass der Förderrichtlinie Beschleunigung Grundschulbetreuung am 18.12.2020 kurzfristig die Möglichkeit der Beantragung von Fördermitteln für die Errichtung einer 2-Turm-Kletteranlage in der Grundschule Großhennersdorf.



Nach erfolgter Angebotseinholung erhielt die Firma KOMPAN GmbH den Auftrag zur Lieferung des Spielgerätes und die Firma Arendholz wurde mit der Ausführung der Fundament-, Tief- und Erdarbeiten beauftragt.

In den letzten Wochen konnte das Außenspielgerät errichtet werden und kann nun entsprechend durch die Kinder der Grundschule genutzt werden.

Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über die Planfeststellung für das Bauvorhaben »Ersatzneubau Brücke über den Petersbach im Zuge der Großhennersdorfer Straße in Ruppertsdorf«

I.

Mit Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 10. August 2021, Gz.: 32-0522/818/15, ist der Plan für das Bauvorhaben »Ersatzneubau Brücke über den Petersbach im Zuge der Großhennersdorfer Straße in Ruppertsdorf« gemäß § 39 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) und § 74 Abs. 1 Satz 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in Verbindung mit § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahren- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) festgestellt worden.

II.

Da mehr als 50 Zustellungen des Planfeststellungsbeschlusses vorzunehmen wären, wird die Zustellung gemäß § 74 Abs. 5 VwVfG durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Je eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses liegt zusammen mit einer Ausfertigung der festgestellten Planunterlagen in der Zeit

vom 4. Oktober 2021 bis einschließlich 18. Oktober 2021

bei der Stadtverwaltung Herrnhut, Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut, während der Dienststunden

Montag	7.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	7.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	7.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	7.00 – 13.00 Uhr	

aus. Beim Betreten der Verwaltungsgebäude ist zwingend eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, und den Vereinigungen, über deren Stellungnahme entschieden worden ist, zugestellt (§ 74 Abs. 4 VwVfG).

Der Planfeststellungsbeschluss gilt mit Ende der Auslegungsfrist allen übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 S. 3 VwVfG).

Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der Planfeststellungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen rechtzeitig erhoben haben, bei der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz, schriftlich angefordert werden.

Zusätzlich kann der Planfeststellungsbeschluss über die Internetseite <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachungen> unter der Rubrik Infrastruktur/Gemeindestraßen, sonstige öffentliche Straßen eingesehen werden. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und der Planfeststellungsbeschluss ist zusätzlich über das zentrale Internetportal <https://www.uvp-verbund.de> zugänglich.

Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.

III.

Gegenstand des Vorhabens

Die Brücke über den Petersbach liegt im Verlauf der Großhennersdorfer Straße am Ortseingang des Ortsteiles Ruppertsdorf. Sie ist Bestandteil einer kommunalen Straße der Stadt Herrnhut. Diese verbindet die Ortschaft zwischen der Staatsstraße S 144 und der Kreisstraße K 8610, welche wiederum die Ortschaften Löbau, Herrnhut und Zittau als Straßenachse miteinander verbindet. Über sie wird man über die Großhennersdorfer Straße in Richtung Herrnhut an das Kreisstraßensystem des Landkreises Görlitz angeschlossen.

Der vorhandene Brückenkörper weist erhebliche bauliche Defizite auf. Das Bauwerk wurde in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts als Gewölbebrücke errichtet. Das Gewölbe wurde aus Bruchsteinmauerwerk hergestellt und hat eine konstruktive Quersicherung. Sie ist gegenwärtig tonnageschränkt und steht unter Denkmalschutz. Sie weist nicht unerhebliche bauliche Schäden auf.

Geplant ist ein Brückenersatzneubau. Dieser ist im Bereich der Brücke mit einer Straßenverbreiterung auf 6,00 m und der Herstellung der Tragfähigkeit der Brücke für Lasten gemäß DIN EN 1991-2 und -2/NA (LMM1= 600 kN =601) verbunden. Die derzeitigen Brüstungswände werden auf der neuen Brücke auf Grund von Sichtverhältnissen und Hochwasserabflüssen durch Füllstabgeländer ersetzt. Der Ersatzneubau erfolgt in Stahlbetonbauweise, wobei die Anordnung einer zum Gewässerlauf parallel führenden Flügelwand historisch ausgeführt wird.

Erhaltungswerte historische Baustoffe der Brücke sollen gem. der für den Brückenabriss bereits vorliegenden, denkmalschutzrechtlichen Genehmigung und mit der der Unteren Denkmalschutzbehörde getroffener Absprachen (Zusagen) in den Ersatzneubau integriert werden (Stein mit Jahreszahl »1830«, Natursteinabdeckplatten der Brüstungswände, einzelne Steine des Natursteinmauerwerkes).

Verfügender Teil des Planfeststellungsbeschlusses

Der Plan zu dem Vorhaben »Ersatzneubau Brücke über den Petersbach im Zuge der Großhennersdorfer Straße in Ruppersdorf« wird festgestellt. Dem Vorhabenträger werden Auflagen erteilt, von deren Abdruck abgesehen wird. Die vom Vorhabenträger abgegebenen Zusagen sind verbindlich einzuhalten, soweit der Planfeststellungsbeschluss nichts Anderes regelt.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgebrachten Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

IV.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim Verwaltungsgericht Dresden, Fachgerichtszentrum, Hans-Oster-Straße 4, 01099 Dresden, erhoben werden.

Für die Betroffenen, denen der Planfeststellungsbeschluss nicht zugestellt wurde, gilt als Zeitpunkt der Zustellung der letzte Tag der Auslegungsfrist.

Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichts zu erheben. Sie kann auch elektronisch erhoben werden nach Maßgabe des § 55a der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) sowie der Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung (ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Sachsen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen sind anzugeben.

Die Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss hat keine aufschiebende Wirkung. Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss nach § 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO kann beim oben genannten Verwaltungsgericht gestellt werden.

Dresden, den 20. August 2021

gez. Godehard Kamps, Abteilungsleiter Infrastruktur

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz

Grenzen in der Stadt Herrnhut Gemarkung Herrnhut Flurstück 3/2 wurden durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – SächsVerm-KatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Ergebnisse liegen ab dem

18.10.2021 bis zum 18.11.2021

in meinen Geschäftsräumen:

Rosa-Luxemburg-Straße 29 a in 02763 Zittau

in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr von Montag bis Freitag und 13.00 bis 16.00 Uhr am Montag, Mittwoch,

Donnerstag und Freitag sowie

13.00 bis 17.00 Uhr am Dienstag oder nach Absprache

zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs. 1 SächsVerm-KatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03583 572210 oder der E-mail-Adresse: info@vb-prochaska.de zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch eingelegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Postfach 100244 in 01072 Dresden, einzulegen.

Zittau, den 8.9.2021

gez. Dipl.-Ing. Ray Prochaska

*Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Rosa-Luxemburg-Straße 29a, 02763 Zittau*

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermines

Grenzen des Flurstückes 3/2 in der Stadt Herrnhut Gemarkung Herrnhut sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Grundstückseigentümer, Erbbau- und Verfügungsberechtigten und sonstige grundstücksgleicher Rechteinhaber des aufgeführten Flurstückes sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern. Anlass der Grenzbestimmung ist eine von der Wohnungsgenossenschaft Löbau eG beauftragte Grenz wiederherstellung. Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden.

Für die Eigentümer des oben aufgeführten Flurstückes, die keine Einladung zum Grenztermin erhalten haben, findet der Grenztermin am

**Freitag, dem 15.10.2021, um 10.00 Uhr in Herrnhut,
Dürninger Straße, vor Haus Nr. 12/14,**

statt.

Ich bitte, zum Grenztermin den Personalausweis mitzubringen. Es ist auch möglich, sich durch einen Bevollmächtigten vertreten

zu lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.

Ich weise vorsorglich darauf hin, dass auch ohne Anwesenheit der Beteiligten oder deren Bevollmächtigten Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Zittau, den 8.9.2021

gez. Dipl.-Ing. Ray Prochaska

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Rosa-Luxemburg-Straße 29a, 02763 Zittau

Informationen



Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit, Freude und Wohlergehen.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Im Notdienstbereich Löbau und Umgebung ist jeweils eine Apotheke außerhalb der Öffnungszeiten von **täglich 8.00 Uhr bis zum Folgetag 8.00 Uhr** dienstbereit.

- 1 **Löbau** Alte Apotheke, Altmarkt 5/6, ☎ 03585 415530
- 2 **Löbau** Johannis-Apotheke, Innere Zittauer Str. 12, ☎ 03585 47700
- 3 **Löbau** Linden-Apotheke, Breitscheidstr. 2, ☎ 03585 860215
- 4 **Löbau** Aesculap-Apotheke, Breitscheidstraße 9, ☎ 03585 862911
- 5 **Löbau** Bahnhof-Apotheke, Sachsenstraße 8, ☎ 03585 457511
- 6 **OT Leutersdorf** Aesculap-Apotheke, Mittelstraße 1, ☎ 03586 386110
- 7 **OT Neugersdorf** Kreuz-Apotheke, Hauptstraße 64, ☎ 03586 702294
- 8 **OT Eibau** Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 3, ☎ 03586 702450
- 9 **Oppach** Schwanen-Apotheke, Straße der Jugend 1, ☎ 035872 33233
- 10 **Neusalza-Spremberg** Marien-Apoth., Obermarkt 12, ☎ 035872 34731
- 11 **OT Ebersbach** Johannis-Apotheke, Bahnhofstraße 21, ☎ 03586 365061
- 12 **OT Ebb.** Apotheke Oberland, Friedrich-Ebert-Str. 9 a, ☎ 03586 362184
- 13 **Herrnhut** Apotheke zum Hutberg, Zinzendorfplatz 9, ☎ 035873 2341
- 14 **Bernstadt** Apotheke Bernstadt, Görlitzer Straße 4, ☎ 035874 24242

Donnerstag, 23. September	Apotheke	4
Freitag, 24. September	Apotheke	5
Sonnabend, 25. September	Apotheke	7
Sonntag, 26. September	Apotheke	7
Montag, 27. September	Apotheke	8
Dienstag, 28. September	Apotheke	9
Mittwoch, 29. September	Apotheke	10
Donnerstag, 30. September	Apotheke	11
Freitag, 1. Oktober	Apotheke	12
Sonnabend, 2. Oktober	Apotheke	13
Sonntag, 3. Oktober	Apotheke	14
Montag, 4. Oktober	Apotheke	1
Dienstag, 5. Oktober	Apotheke	2
Mittwoch, 6. Oktober	Apotheke	3
Donnerstag, 7. Oktober	Apotheke	4
Freitag, 8. Oktober	Apotheke	5
Sonnabend, 9. Oktober	Apotheke	7
Sonntag, 10. Oktober	Apotheke	7

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom - Partner des Kinder- und Jugendtelefon

freecall



Die Nummer
gegen Kummer

0 800 - 111 0 333

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport
Landkreis Görlitz

**Feuerwehr
Rettungsdienst
Notarzt**

☎ **Notruf 112**
(Telefon + Fax)

**Kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst**

☎ **116 117**
(Telefon)

**19.00 – 7.00 Uhr
14.00 – 7.00 Uhr
24 Stunden**

**Montag, Dienstag, Donnerstag
Mittwoch, Freitag
Samstag, Sonntag**

**Anmeldung
Krankentransport**

☎ **0 35 71 192 22**

**Allgemeine Erreichbarkeit
IRLS Ostsachsen / Feuerwehr**

☎ **0 35 71 192 96**

**Feuerwehr Hoyerswerda
IRLS Ostsachsen**

☎ **0 35 71 476 50**
Fax 03571 4765 111

Merzdorfer Straße 1
029077 Hoyerswerda
E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de

Polizei

☎ **110**

Polizeirevier Löbau

☎ **0 35 85 86 52 24**

Polizeirevier Zittau

☎ **0 35 83 6 20**

Wasserversorgung

☎ **01 73 5 68 60 91**
oder tagsüber zu den
Geschäftszeiten der SOWAG
☎ **0 35 83 7 73 70**

**ENSO-Störungs-
rufnummer Erdgas**

☎ **0 35 1 50 17 88 80**

**ENSO-Störungs-
rufnummer Strom**

☎ **0 35 1 50 17 88 81**

Hochwasser, Stufe 2

☎ **0 35 873 3 49 11**

Hochwasser, Stufe 3

☎ **0 35 873 3 49 10**

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ 0162 2520673

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppertsdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 13.30 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20.**

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion
Schwesterntelefon:

☎ 035873 46-166

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppertsdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Trost im Leid

Vor einigen Jahren hatte ich die Gelegenheit, an einer Frauenfreizeit in Oberstdorf im Allgäu teilzunehmen. Das Freizeitheim wird seit vielen Jahren von der Familie Krebs betrieben. Das Besondere, welches das Heim prägt und was uns Frauen beeindruckte, war der Weg, der die Familie durch tiefes Leid führte. Wie viele Besucher vor uns, hatten auch wir nicht versäumt, den Friedhof zu besuchen. Ein Grab fällt dort besonders auf. Es ist das Grab der drei Brüder Krebs. Daran befindet sich ein Kästchen, auf dem steht: »Wir drei bitten dich: Nimm, lies und gib weiter!«. In dem Kästchen sind Schriften mit dem Titel »Wir erfuhren Trost im Leid«. Man sieht darauf ein Bild mit Martin

(21 Jahre), Walter (19 Jahre) und Richard Krebs (18 Jahre), die bei einer Übung für die Bergwacht am 2. September 1956 am Himmelhorn, einem Berg im Oytal, der 2113 Meter hoch ist, abstürzten.

Wolfgang Heiner, ein guter Bekannter der Familie, schrieb ihre Geschichte nieder. Hier einige gekürzte Auszüge:

Am Sonntag, dem 2. September, lasen die drei Brüder wie jeden Morgen die Bibel nach ihrem Leseplan. Der Text war überschrieben mit »Reiche Ernte«. Darin ist die große Schar aus allen Nationen beschrieben, die einmal vor Gott stehen wird (Buch der Offenbarung). Wer ahnte, dass dies ihre letzte Andacht sein würde? Zusammen mit einem Kunstmaler und einem Nachbarsjungen wollten die drei an diesem Tag den Gipfel des Himmelhorn erklimmen. Es ging ihnen nicht so sehr um den Beweis, dass sie mutige Bergsteiger waren, sondern um eine Übung für die Hilfe bei der Bergwacht. Deshalb wählten die Brüder den mühsamen, gefährlichen Aufstieg über den Rädlergrat, während die anderen beiden den normalen Bergsteigerpfad benutzten. Als der

Maler und sein Begleiter den über 2000 Meter hohen Berggipfel erreichten, waren die Drei noch nicht angekommen. Sie warteten Stunde um Stunde, doch vergeblich – von den drei jungen Männern war nichts zu sehen, auch später im Freizeithaus nicht. Die alarmierte Bergwacht machte sich sofort auf die Suche, die aber gegen Mitternacht wegen Nebels aufgegeben werden musste. Für die Eltern begannen Stunden qualvollen Wartens. Am nächsten Tag fand man die drei Brüder abgestürzt aus etwa 200 Meter Höhe – sie stürzten in die Arme Gottes.

Später fragte Wolfgang Heiner Vater Krebs: »Brach für Sie eine Welt zusammen, als Sie durch die Leuchtkugeln erfuhren, dass Ihre Söhne tot sind?« – »Nein aber es war nicht einfach zuzusehen, wie man meine Söhne den Berg hinunter brachte. Mein Herz schrie zu Gott: »Mein Vater, ich verstehe dich nicht, aber ich vertraue dir.«

Es gibt einen Film über die drei Brüder, über ihr Leben und Sterben und über die Beisetzung auf dem Friedhof. Die Heimleitung ist bemüht, diesen jedem Durchgang zu zeigen. Ein weiterer der Krebs-Brüder hat ihn uns damals vorgeführt. Wir alle waren von diesem Film tief bewegt. Ingeborg Wabnitz



Haus- und Straßensammlung 2021 – Gemeinsam für den Frieden. Seit 1919.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.,

Landesverband Sachsen, führt

vom 8. Oktober bis 21. November 2021

seine traditionelle Haus- und Straßensammlung im Freistaat Sachsen durch. Der Verband finanziert seine Arbeit zu rund 70 Prozent durch Spenden, Sammlungen, Nachlässe und die Beiträge der ca. 80.000 Mitglieder und zahlreicher Förderer. Die Bundesrepublik trägt die übrigen 30 Prozent, da Kriegsgräberpflege eine hoheitliche Aufgabe ist.

Seit nunmehr 100 Jahren errichtet, pflegt und betreut der Volksbund im Auftrag des deutschen Staates Kriegsgräberstätten überwiegend im Ausland. Etwa 2,8 Millionen Gräber auf rund 830 Friedhöfen betreut der Volksbund vorwiegend in Europa, Vorderasien und Nordafrika. Bis zu 25.000 deutsche Kriegstote werden jährlich exhumiert und bestattet. Zirka ein Drittel dieser Toten kann noch immer identifiziert werden. Tausende deutsche Familien erhalten damit noch heute – 76 Jahre nach Kriegsende – letzte Gewissheit über das Schicksal ihrer gefallenen oder vermissten Angehörigen.

Im Inland berät der Volksbund die Friedhofsträger bei der Kriegsgräberpflege. Allein in Sachsen existieren etwa 1000 Kriegsgräberstätten, vom »Feldgrab« bis zu den großen Friedhöfen, z. B. in Zeithain mit 37.000 Toten, die im dortigen Kriegsgefangenenlager verstarben. Träger der Friedhöfe sind in Sachsen zumeist die Kommunen oder Kirchgemeinden.

Zudem ist der Volksbund anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und der politischen Erwachsenenbildung. Zentraler Bestandteil der Jugendarbeit sind internationale Projekte, bei denen junge Menschen verschiedenster Herkunft und Nationalität unter dem Leitgedanken »Versöhnung über den Gräbern/Gemeinsam für den Frieden« zusammenfinden. Zudem bietet der Volksbund im Sommer internationale »Workcamps« und binationale Schülerbegegnungen an. Der Landesverband Sachsen ist zudem ein wichtiger Partner für Schulen und weitere Bildungsträger im Bereich der Gedenkstättenpädagogik und Erinnerungskultur und arbeitet mit diesen projektbezogen zusammen, z. B. mit der Stiftung Sächsische Gedenkstätten.

In Sachsen wurden 2019 über 20.000 Euro gesammelt – von Schülern, Soldaten, Reservisten und engagierten Bürgern in

Stadt und Land. Aufgrund der Corona-Lage sank das Ergebnis des Jahres 2020 um die Hälfte. Daher hoffen wir, in diesem Jahr wieder an das gute Ergebnis von 2019 anknüpfen zu können. Jeder kann für den Volksbund sammeln oder uns mit einer Spende helfen, um die Erinnerung an die Kriegstoten wachzuhalten, die Gräber dauerhaft zu bewahren und junge Menschen an diese Orte heranzuführen, die sich von Stätten der Trauer zu zeitgemäßen »Lernorten« verändern.

Ich bitte Sie herzlich um Ihre Unterstützung bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung des Volksbunds. Eine Sammelkarte oder Sammeldose erhalten Sie in Ihrer Kommunalverwaltung oder direkt bei der Landesgeschäftsstelle des Volksbundes.

Spenden richten Sie bitte an folgendes Konto:

Kontoinhaber: Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V., LV Sachsen
IBAN: **DE95 8505 0300 3120 1044 68**
BIC-/SWIFT-Code: **OSDDDE81XXX**
Verwendungszweck: Spende Haus- und Straßensammlung
LV Sachsen

Ihre Andrea Dombois, MdL

Vier auf einen Streich

KAMMERMUSIK MIT STREICHQUARTETT

Vier Streicher des Sorbischen National-Ensembles gastieren am

**Freitag, dem 24. September 2021, um 19.30 Uhr
im Kirchensaal der Brüdergemeinde Herrnhut.**

Sie musizieren heitere, eher unbekanntere Werke der Streichquartettliteratur.

Die Eintrittskarten zu 14,- € (ermäßigt 10,- € für Schüler, Auszubildende, ALG-I- oder ALG-II-Empfänger) sind in der Comeniusbuchhandlung oder an der Abendkasse zu erwerben.

Der Einlass beginnt 19.00 Uhr.

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür im COspace Herrnhut

Seit Jahresanfang ist wieder Leben in das ehemalige Spritzenhaus auf der August-Bebel-Straße eingekehrt. Unter dem Namen COspace ist ein Gemeinschaftsbüro entstanden. Durch die Glas-türen haben schon viele einen Blick hineingewagt, nun laden wir alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür ein. Am **Sams-tag, den 2. Oktober, von 10.00 bis 16.00 Uhr** stehen die Tore für einen Blick in die Büroräume offen. Bilder vom Umbau werden gezeigt, die Unternehmen stellen sich vor und Fragen werden gern beantwortet. Die historische Handspritze aus dem Feuerwehrmuseum in Großhennersdorf wird nach 89 Jahren für diesen Tag an ihren alten Standort zurückkehren. Mit Kaffee und Kuchen ist auch für das leibliche Wohle gesorgt.

David Haupt

Archivverein

1889
5 MOSE XXXII:
ARCHIVUM
UNITATIS FRATRUM

Verein der Freunde und Förderer des Unitätsarchivs e.V. · D-02747 Herrnhut · Zittauer Straße 24

Der Verein der Freunde und Förderer des Unitätsarchivs e.V.
(Archivverein) lädt herzlich ein zum

22. ARCHIVTAG

am **Sonnabend, dem 25. September 2021**
in den Lesesaal des Unitätsarchivs,
02747 Herrnhut, Zittauer Straße 24

10:00–11:00 Uhr

Eröffnung

Vortrag Dr. Christoph Th. Beck, Burg:

Pocken und Pietismus

*Die medizinischen Committees
und ihr Einfluss auf die Synoden 1764–1818*

11:00–12:30 Uhr

Mitgliederversammlung des Archivvereins
mit Wahl des Vorstandes

dabei Claudia Mai:

»Bericht aus der Arbeit des Unitätsarchivs 2019–2021«

Gäste sind herzlich willkommen!

Herrnhuter Diakonie

„Baby- und Kindersachenbörse“ „Bunt durch den Herbst“

Der Integrative Kindergarten „Senfkorn“ der Herrnhuter Diakonie lädt herzlich zum **Herbstbasar** ein. An gut sortierten Tischen können Eltern, Großeltern und Interessierte in angenehmer Atmosphäre in Ruhe stöbern und bei preisgünstigen Angeboten fündig werden:

- Jungen- und Mädchenbekleidung für Herbst und Winter bis Größe 176
- Kinderschuhe
- gut erhaltene Kinderwagen, Autositze, Hochstühle, Reisebetten
- Babyzubehör
- Spielsachen sowie Kinderfahrzeuge
- Schwangerenbekleidung
- Bücher

Bitte beachten Sie vor Ort die Hinweise zu den aktuell geltenden Hygieneschutzmaßnahmen.

Wann: 25. September
9:30 - 12:00 Uhr

Wo: in der „Arche“
Zinzendorfplatz 16, Herrnhut
(hinter der „Tagespflege am Zinzendorfplatz“)

P Kostenlos Parken am Uttendorfer Weg
(5 Min Fußweg entfernt)

Sie wollen selbst etwas verkaufen?

Wenden Sie sich hierzu gern an:

Kindergarten: ☎ 035873 461256 oder
kindergarten.hd@ebu.de

Anmeldungen bitte vom 13. - 17.09. 21

Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie den Integrativen Kindergarten Senfkorn der Herrnhuter Diakonie.

Wir danken herzlich allen Helfern und Unterstützern!



Offenes Schloss

Das Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf ist bis Ende Oktober geöffnet: mittwochs, samstags und sonntags, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e. V.

1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland – ein Grund zum Danken und zum Feiern.



Sonntag, 26. September 2021, 15.00 Uhr
im Kulturspeicher des Zinzendorf-Schlusses

JERUSALEM | TEXTE UND MUSIK

Jerusalem. – Der Sehnsuchtsort der Juden weltweit, Stadt der Weltreligionen, Schmelztiegel der Kulturen, Stadt der Klagenmauer und des Gedenkortes Yad Vashem. Über diese facettenreiche Stadt erzählt Küf Kaufmann, Komödiant, Kabarettist, Buchautor russischer Herkunft, Vorstandsmitglied im Zentralrat der Juden in Deutschland, Vorstand im Ariowitsch-Haus in Leipzig und der Israelitischen Kultusgemeinde Leipzig, in lebendigen Gedichten, die berühren. Es ist eine Kollaboration von Kempes Klajne Kapelle und Küf Kaufmann. Poetisches über Jerusalem in Wort und Ton in einer einzigartigen Symbiose, die den Zauber der »Stadt des Friedens« einfängt.

Thomas Kempe (Saxophon, Didgeridoo, Flöte, Percussion), Andreas Schemmel (Schlagzeug, Didgeridoo, Percussion) und Thomas Feist (Keyboard, Synthesizer) erkunden in Kempes Klajne Kapelle sensibel tonale Räume, harmonische Schichten und rhythmische Konstruktionen in freier Improvisation zwischen Avantgarde, Jazzharmonik und minimal music.

Sie sind herzlich eingeladen! Eintritt frei! Spende erbeten!

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss

GRUSSWORT

Schirmherr Dr. Thomas Feist, Beauftragter der Sächsischen Staatsregierung für das Jüdische Leben:

1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland ist ein Grund zum Danken und zum Feiern. Gerade wir in Sachsen verdanken einen Großteil der erstaunlichen Entwicklung unseres Freistaates jüdischen Bürgerinnen und Bürgern, die sich aktiv für den Aufbau der Wirtschaft und des Handels, der Kultur und des Gesundheitswesens, der Infrastruktur und der Wissenschaft einsetzen und einsetzen.

Ein wenig von diesem Geist einzufangen und allgemein zugänglich zu machen, hat sich dankenswerterweise der Förderverein »Kommen und Gehen – Das Sechsstädtebund-festival e.V.« zur Aufgabe gesetzt. Er leistet damit einen wichtigen Beitrag, das Festjahr für Groß und Klein vor Ort erlebbar zu machen. Es würde den Rahmen eines Grußwortes sprengen, alle Veranstaltungen dieses großartigen und beispielgebenden Projekts einzeln aufzulisten und zu würdigen. Dies bedarf es auch nicht, zieht sich doch durch das Programm ein roter Faden, an dem sich die verschiedensten Aktionen orientieren: Die in Diskussionsforen, Lesungen, Workshops, Konzerten und Ausstellungen sich realisierende Erkundung jüdischer Spuren in der Geschichte der Oberlausitz in unterschiedlichen Bereichen von Kunst, Kultur und Gesellschaft. Und diese Spuren sind es, die auch heute noch erkennbar sind; deren Freilegung uns auch etwas über uns selbst, unsere Geschichte und unsere gemeinsame Zukunft zu verraten vermag.

Bleibt den Kooperationspartnern und Veranstaltern zu wünschen, dass sie inmitten der besonderen Herausforderungen unserer Zeit Interesse und Gehör von vielen finden!

2. Oktober 2021, 19.00 Uhr Zinzendorf-Schloss Klaviermusik aus vier Jahrhunderten

mit Prof. Dr. Joachim Dorf Müller



Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e. V.

Im Rahmen der 25. Görlitzer Jazztage laden wir zu einem Konzert mit der Band »Triosence«

am Sonntag, dem 3. Oktober 2021, um 18.00 Uhr
in den Kulturspeicher am Zinzendorf-Schloss ein.

Karten zu 18 € sind an der Abendkasse erhältlich.



*Die Jazzband »Triosence«: Bernhard Schüler – p,
Omar Rodriguez Calvo – b, Tobias Schulte – dr*

Der »Stern« nennt sie »die neuen jungen Gesichter des deutschen Jazz« und in der Tat sorgt triosence seit einigen Jahren zunehmend für Furore in der Fachpresse: »Der neue Meilenstein in Sachen Jazztrio«, »Klangtipp und Exempel für musikalische Dreieinigkeit«, »Ein unter die Haut gehendes Highlight« lauten nur einige Reaktionen namhafter Magazine zu triosence.

Seit Entstehung der Band im Jahr 1999 hat triosence in Deutschland so ziemlich alles abgeräumt, was es an Jazzpreisen zu gewinnen gibt. Nach dem ersten Preis beim Bundeswettbewerb »Jugend jazzt« folgte der Ostsee-Jazz-Förderpreis, der Studiopreis des Deutschlandfunks, der Kulturförderpreis der Stadt Kas-

sel und viele andere, bis hin zur Nominierung zum Preis der deutschen Schallplattenkritik.

In Japan zählt die Band seit ihrer Debüt-CD »First Enchantment« sogar zu den besten Jazz-Newcomern und »der Band die den Eindruck vom steifen deutschen Jazz weggewischt hat.« (Swingjournal, Japan 2005)

Was die Musik des Trios neben der Gleichberechtigung der Instrumente vor allem auszeichnet, sind die Stärke und Klarheit ihrer Melodien. In Kombination mit der stilistischen Bandbreite, die von Jazz über Fusion, Folk, Pop und Worldmusic reicht, definiert die Band dadurch einen ganz eigenen Stil, den sie selbst als »songjazz« bezeichnet. Das begeistert nicht nur Kenner sondern auch jene, die mit Jazz bislang wenig anfangen konnten.

Das »Dronte-Theater« spielt!

Und zwar im Rahmen der »Interkulturellen Woche« am **2. Oktober 2021 um 16.00 Uhr im Kirchsaal der Brüdergemeinde in Herrnhut**

»Robinson & Freitag - die ganze bittere Wahrheit«

Wer glaubt, die ganze Geschichte von Robinson und Freitag zu kennen, wird hier eines Besseren belehrt. Denn wer weiß schon vom bitteren Nachgeschmack des Zuckers, der drauf und dran war, die traute Zweisamkeit dieses ungleichen Paares zu zerstören und ihr Paradies beinahe an den Rand des Abgrunds getrieben hätte?



Komisch, skurril und doch nachdenklich, erzählt das »Dronte-Theater« eine Geschichte von allzu menschlichen Schwächen, kolonialer Überheblichkeit und den süßen Verführungen der Zivilisation.

Eintritt: 8,00 € voll und 6,00 € ermäßigt

Außerdem spielen wir mit unserem neusten Stück **»Ski und Rodel gut - eine tragische Ökomödie«**

am **30. September um 19.30 Uhr im »Kronen kino« in Zittau** und am **8. Oktober ebenfalls um 19.30 Uhr im Gerhart-Hauptmann-Theater** (Foyerbühne) in Zittau

Olaf Bretschneider

Zum Vormerken:

Liebe Frauen, wir freuen uns sehr, Sie am **Samstag, dem 16.10.2021**, wieder zu einem Frauenfrühstück ins Jesus-Haus einladen zu dürfen! Helga Mager wird anhand ihrer persönlichen Lebensgeschichte zu dem Thema »Gott ist gut allezeit?!« sprechen. Aufgewachsen in einer religiösen Familie, hatte Helga auch als junge Erwachsene niemals einen Zweifel an der Existenz Gottes. Als jedoch in den ersten Ehejahren ihre beiden klei-

nen Kinder starben, wurde nicht nur ihre Ehe erschüttert, sondern ihr gesamtes Glaubensgebäude stürzte zusammen. Plötzlich war sie mit der Frage konfrontiert: »Ist Gott wirklich gut?« So begann Helga Suche nach der Wahrheit und nach echtem Halt. Was sie dabei fand, möchte sie bei einem leckeren Frühstück in gemütlicher Atmosphäre mit uns teilen.

Weitere Informationen folgen im nächsten »kontakt«. Merken Sie sich den Termin gern schon einmal vor. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Vorbereitungsteam vom Christlichen Zentrum

AKADEMIE
HERRNHUT
für politische und kulturelle Bildung



UMWELTBIBLIOTHEK
GROSSHENNERSDORF

Die Akademie Herrnhut (AH) in Kooperation mit der Umweltbibliothek Großhennersdorf laden ein zum

Seminar

„Zygmunt Bauman: Postmoderne Ethik“

Datum: 01.10.2021, 19.00 - 21.00 Uhr
02.10.2021, 9.30 - 17.00 Uhr

Leiter: **Wolfram Tschiche**
(Theologe, Philosoph, Publizist, DDR-Oppositioneller; Klinke)

Ort: **Gäste- und Tagungshaus Komenský**
Comeniusstraße 8, 02747 Herrnhut,

Anmeldung: bitte bis zum 27.09.2021.
Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei

Info unter: www.umweltbibliothek.org oder
www.akademie-herrnhut.de

DAS SEMINAR WIRD GEFÖRDERT VON
DER SPARKASSE OBERLAUSITZ-NIEDERSCHLESIEIN.

Zum Inhalt des Seminars:

Der bekannte polnischstämmige Soziologe Zygmunt Bauman (1925–2017) hat in zahlreichen Schriften streitbare und umstrittene Analysen der »Moderne«, »Postmoderne« und »Flüchtigen Moderne« vorgelegt. Mit diesen hatten wir uns im Rahmen eines ersten Bauman-Seminars befasst. Mit einem weiteren Seminar wollen wir uns mit Baumans »Postmoderner Ethik« auseinandersetzen.

Mit der postmodernen Figur des Fragmentarischen sind in Baumans Schriften zur Postmoderne Metaphern des Zerbrechens verbunden. Sie kennzeichnen Vorgänge sozialer Desintegration und Destruktion ebenso wie die beschädigte seelische Integrität des Einzelnen. Der Sozialpathologe betrachtet das Fragmentierte häufig als Ergebnis und Folge von Verletzungen und Versehrungen sowohl des gemeinschaftlichen und gesellschaftlichen als auch des persönlichen Lebens.

In diesem Zusammenhang diagnostiziert er einen Flächenbrand moralischer Verantwortungslosigkeit gegenüber dem Anderen,

eine Art Vergleichültigung im Namen des schönen, leichten und vergnüglichen Lebens.

Bauman will letztlich dieser Postmoderne eine neue Ethik liefern, die die verdorbene Epoche vor dem völligen moralischen Verfall und damit überhaupt vor dem Niedergang des Menschlichen in einer konsumistischen Welt des globalen, gewalttätigen Turbokapitalismus bewahren soll. Die postmodernen Individuen sollen sich aus ihrer radikalen Vereinzelung befreien und wieder zu den Anderen finden; sie sollen die indifferenten »Vergegnungen« wieder in räumliche Begegnungen verwandeln, die moralische Verantwortung beinhalten und tatsächlich Antworten erlauben, die aus dem moralisch gefühllosen wieder einen fürsorglichen Menschen machen, dem der Andere über alles geht.

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 49144263
voelkerkunde.herrnhut@skd.museum
www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Freitag bis Sonntag 9.00–17.00 Uhr
Alle Bereiche sind barrierefrei zugänglich!

Dauerausstellung

»Ethnographie und Herrnhuter Mission«

Sonderausstellung

Der Mond hinter den Wolken –
Die Ästhetik der japanischen Teekultur
4.7.2021 – 6.2.2022

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

So., 29.9.2021, 10.00 Uhr
FAMILIENZEIT DIGITAL/ONLINEPROGRAMM
TAKE AWAY – Essen transportieren in Japan
Wie transportieren Japaner und Japanerinnen ihr Essen? Welche spannenden Möglichkeiten gibt es und wo können wir etwas für unseren Alltag abschauen? Was gehört in eine japanische Lunch-

box oder zu einem japanischen Picknick? Erfahrt in dieser Familienzeit Spannendes über das Thema Nachhaltigkeit und lernt tolle Möglichkeiten kennen, Essen zu verpacken.

Sa., 2.10.2021, 10.00–14.30 Uhr

BILDER DER WELT –

WORKSHOP MIT TILL ANSGAR BAUMHAUER

Für Jugendliche ab 14 Jahren

Fremde Bilder. Begegnungen mit unbekanntem Bildkulturen
Außereuropäische Kulturkontexte und der kreative Umgang damit
Im Rahmen des Projektes »180 Ideen für Sachsen«.

Wir leben in einer globalen vernetzten Welt. Täglich sehen wir online Bilder von allen Kontinenten. Außereuropäische Bildästhetiken, wie zum Beispiel »Mangas«, gehören längst zu unserem Alltag. Immer wieder treffen wir auf Bilder und Kunstwerke aus Kulturkontexten, die uns unter Umständen fremd erscheinen. Im Workshop beschäftigen sich die Teilnehmer*innen über kreative Techniken mit unterschiedlichsten Bildsprachen und finden darüber Zugang zu Formen, Farben und Motiven. Der in Dresden lebende Künstler und Kurator Till Ansgar Baumhauer ermöglicht in diesem zweitägigen Workshop künstlerische Begegnungen mit Gegenständen und Gemälden.

Kosten: keine/max. 5 Teilnehmer/mit verbindlicher Anmeldung

So., 3.10.2021, 14.00 Uhr

VORFÜHRUNG UND GESPRÄCH

Ikebana

Ein kleiner Exkurs in die Welt der japanischen Blumensteckkunst
Mit Ute Uhlemann

Kosten: 4,- €/ erm. 3,- €/ max. 10 Teilnehmer, um Anmeldung wird gebeten

Änderungen vorbehalten!



Heimatmuseum Herrnhut

Altherrnhuter Wohnkultur · Gemälde
Ortsgeschichte · Kunsthandwerk
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Sa, So und Feiertag 10.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr

Sonderausstellung im Heimatmuseum:

»Johann Amos Comenius – Lehrer der Völker«
vom 13.6. bis 31.10.2021

Berthelsdorf

Schulgeschichte Berthelsdorf

Am 11. September war wieder Ausstellungszeit in den ehrwürdigen Gemäuern unserer »Alten Schule« in Berthelsdorf. Allen Besuchern, die am Samstagnachmittag vorbeigeschaut haben, ein herzlichstes Dankeschön.

Neben der Ausstellung »Historisches Berthelsdorf« mit zahlreichen »Neuzugängen« war auch wieder die Ausstellung zur Schulgeschichte geöffnet. Anbei ein paar »bewegte Eindrücke« von dort. Eine unvergessliche Zeitreise – Nostalgie pur!

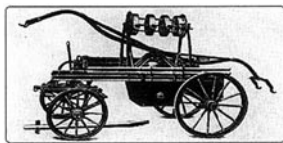
Deshalb möchten wir an dieser Stelle ein gaaanz dickes Dankeschön an all die Macher und Gestalter dieser »Schulgeschichte« senden. Allen voran natürlich Herrn Löwe, der über Jahre mit sei-

ner AG Fotografie all die Anlässe und Geschichten auf Bildern gebannt und gemeinsam mit seinen Mitstreitern das ehemalige Zimmer 8 in ein wahrhaftes Erinnerungskabinett verwandelt hat. Dank des Einsatzes all jener kann man mit Recht behaupten, dass sich hier in Berthelsdorf wahrscheinlich eine der umfassendsten Schularchiv- und Bildersammlungen der Region befindet und es dazu noch gelungen ist, diese auch in einer bezaubernden Ausstellung zugänglich zu machen. Wir sind immer noch sprachlos, begeistert und dankbar und können euch einen Besuch nur empfehlen.

Bringt viel Zeit mit, denn es gibt viel zu entdecken!

Sven Scholz

Großhennersdorf



**Traditionsverein
der Freiwilligen
Feuerwehr
Großhennersdorf e.V.**

gegründet am 9. Januar 2004

Schrottsammlung für den Traditionsverein am 9.10.2021, ab 8.00 bis 12.00 Uhr

sammeln wir vor dem »Feuerwehr-Museum« (Tuchhaus am Markt 3 c in Großhennersdorf) Schrott aus Haushalten (keine Kühlschränke).

Nach telefonischer Anmeldung holen wir auch Ihren Schrott aus der gesamten Region der Stadt Herrnhut von zu Hause ab. Anmeldung über 035873 40660, 035873 369024 und 0152 24331596.

Aus dem Erlös werden der weitere Innenausbau und die Restaurierung/Anschaffung von Ausstellungsobjekten finanziert.

Gern können Sie sich im Museum – nach telefonischer Anmeldung – über den Stand der Sanierung persönlich informieren.

gez. Thomas May, Vorsitzender

Begegnungszentrum Großhennersdorf

HILLERSCHE VILLA
SOZIOKULTUR IM DREILÄNDERECK

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf
Tel. 03 58 73 4 13-0 · kultur@hillerschevilla.de · www.hillerschevilla.de

Gespräch: Wende.Frauen.Oberlausitz

**Sa., 2.10.2021, 18.00 Uhr,
Hillersche Villa, Klienebergerplatz 1, Zittau** *Eintritt frei.*

Die friedliche Revolution in unserer Region hatte viele Gesichter und Stimmen. Uns interessieren dabei besonders die Erfahrungen von Frauen. Gemeinsam mit Zeitzeuginnen, Film- und Textbeiträgen möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen – fühlen Sie sich alle herzlich eingeladen.



Theaterpädagogische Werkstatt

Mit dem Projekt AUSGEFALLEN – Soziokultur in Pandemiezeiten startet die theaterpädagogische Werkstatt ins zweite Halbjahr. Höhepunkt ist das Theaterspektakel vom 2. bis 4. Dezember 2021. Auf diesem Festival werden alle entstandenen Theaterstücke gezeigt. Ob als Mitspieler, Zuschauer oder Helfer, mitmachen kann jeder, solange es freie Plätze gibt. Einfach zu den entsprechenden Zeiten vorbeikommen und reinschnuppern.

Kontakt:

Mechthild Roth, m.roth@hillerschevilla.de, fon: 0170 2864824

Samstag, 2.10., 19.00 Uhr BGZ im Dreieck, Großhennersdorf

Das neue Stück der Jugendtheatergruppe mit dem Titel **AUSGEFALLEN** erzählt von Isolation, Ausgrenzung und der Schwierigkeit, sich selbst zu vertrauen.



Sie sind cool und wer was auf sich hält, will dazugehören zur angesagten Clique. Der Preis ist hoch, nicht jeder ist eingeladen zu Emelys begehrter Geburtstagsparty. Doch dummerweise verschwindet plötzlich Lina, die Schüchternste der Gruppe. Der Geburtstag fällt also aus, na toll! Was bleibt, ist Ernüchterung und die Erkenntnis, dass wahre Freundschaft mehr ist als »gewinnen« wollen.

Die Produktion basiert auf dem Jugendroman »Lucky Seven« von Adele Griffin.

Spielleitung: Mechthild Roth, Assistenz: Luisa Gioia

Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und die Sparkassenstiftung

UNHEIMLICH HEIMLICH

Samstag, 9.10., 18.00 Uhr BGZ im Dreieck, Großhennersdorf

Krabat, ein Waisenjunge, macht sich auf den Weg, um in der schwarzen Mühle sein Glück als Lehrjunge zu versuchen. Als er merkt, dass dort nicht alles mit rechten Dingen zugeht, ist es bereits zu spät. Ausgeliefert der scheinbar grenzenlosen Macht des Lehrmeisters, erkennt er, dass der böse Zauber nur durch Zusammenhalt unter den Mitgesellen gebrochen werden kann. Bedingungsloses Vertrauen und die Liebe eines Mädchens führen letztendlich zum ersehnten Ziel.



Die Teenietheatergruppe zeigt ihre spannende Version der bekannten Geschichte von Otfried Preußler.

Spielleitung: Mechthild Roth, Assistenz: Luisa Gioia

Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates und die Sparkassenstiftung

Reinigungskraft im Tagungshaus Großhennersdorf gesucht

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige Reinigungskraft im Tagungshaus Großhennersdorf.

Rahmenbedingungen: – 5 Stunden/Woche
– 10,- €/Stunde

Nachfragen und Bewerbungen sind zu richten an Hillersche Villa gGmbH, Zittauer Str. 17, 02747 Herrnhut / OT Großhennersdorf. Ansprechpartner: Frank Hännsgen, Tel.: 0151 11676637, Mail: f.haennsgen@hillerschevilla.de

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

- Der **Seniorenverein Großhennersdorf** trifft sich am **5.10.2021 in der »Alten Schule« um 13.00 Uhr** zum Thema »Gefahren an der Haustür« mit der Polizei. Bitte geänderten Beginn beachten!

- Die **Kreativgruppe** trifft sich am **28.9.2021 in der »Alten Schule«**

Das Team des Rentnertreffs

Seniorenportgruppe Großhennersdorf

Unser Seniorensport trifft sich im

**September: Do., 30.9.2021
13.30 Uhr in der Turnhalle**

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias



Drei-Länder-Filmpreis für »Služobníci« (Die Diener) von Ivan Ostrochovský

**Tschechisch-slowakischer Spielfilm gewinnt Hauptpreis
beim 18. Neißer-Filmfestival**

Großhennersdorf/Ebersbach – 18. September 2021. Am morgigen Sonntag geht im Dreiländereck an der Neißer das 18. Neißer-Filmfestival zu Ende. Das trinationale Filmfest präsentierte in diesem Jahr, coronabedingt mit neuem Termin, an mehr als 20 Spielorten in Deutschland, Polen und Tschechien rund 60 Filme in drei Wettbewerben und diversen Filmreihen sowie ein Rahmenprogramm u. a. mit Ausstellungen und Filmgesprächen. Bereits am Samstagabend wurden bei der Preisverleihung im Filmtheater Ebersbach die Neißer-Fische, die vom Strahwalder Künstler Andreas Kupfer gestalteten Preisskulpturen des Festivals, vergeben.

Der mit 10.000 Euro dotierte »**Drei-Länder-Filmpreis**« der Sächsischen Kunstministerin für den besten Spielfilm, der vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus gestiftet wurde, ging an den tschechisch-slowakischen Beitrag »**Služobníci**« (Die Diener) von Ivan Ostrochovský. Die Jury mit der deutschen Regisseurin Susanne Heinrich, dem tschechischen Produzenten und Programmierer Daniel Vadočký und dem polnischen Regisseur und Drehbuchautor Łukasz Grzegorzek musste sich im Wettbewerb zwischen je drei Spielfilmen aus Deutschland, Polen und Tschechien entscheiden. »**Služobníci**« (Die Diener) erzählt eine universelle Geschichte über Freundschaft, Widerstand und Verrat, sparsam und wortkarg erzählt. »Jeder einzelne Frame dieses Films ist aufregend. Der raffinierte Schnitt, die sorgsam ausgesuchte visuelle Gestaltung, das geschmackvoll minimalistische Szenenbild und Amateurdarsteller*innen mit beeindruckend natürlichem Schauspiel erzählen diese Geschichte ebenso lebhaft und plastisch wie angenehm distanziert. Aber vor allem ist dieser Film eine Erinnerung an das, was Kino ist: Ein Arrangement von Licht und Schatten und von Bewegung in der Zeit. Wunderschön!«, so die Juroren in ihrer Begründung.

Den von der Stadt Zittau gestifteten Preis für die beste darstellerische Leistung erhielt Sara Fazilat für ihre Performance in »**Nico**« von Eline Gehring (DE). Der Film erzählt die Geschichte der Wiedergeburt eines jungen, unbekümmerten und leicht verängstigten Mädchens in eine wachsame Frau voller innerer Aggressi-

on. »Die Regisseurin schafft es, das ausgeglichene Spiel ihrer Hauptdarstellerin Sara Fazilat zwischen merklich emotionalen Tönen zu kontrollieren. Durch die ständige Präsenz der Protagonistin entsteht eine emotionale Transparenz, die uns als Zuschauer auch das Innere der Hauptfigur spüren lässt.«, hob die Jury besonders hervor.

Vladimír Hruška wurde für seine Arbeit an »**Havel**« (CZ) von Slávek Horák mit dem von der Stadt Görlitz gestifteten Preis für das beste Szenenbild ausgezeichnet. »Der Film schildert auf sehr glaubwürdige Weise zwanzig Jahre Kommunismus – sowohl seinen lustvollen Überfluss und den Überschwang der Reichsten und Mächtigsten, als auch die Unzulänglichkeit und Armut der Ärmsten. Exzellente arrangierte Sets und die exakte Platzierung von scheinbar zufälligen Objekten, die einzelne Szenen sehr sinnlich aufladen, helfen dabei, ein genaues Bild jener Zeit zu zeichnen.«, so die Juroren.

Der Neißer-Fisch für das beste Drehbuch, gestiftet vom Liberecký kraj, ging an Lars Hubrich und Regisseur Marcus Lenz für den deutschen Beitrag »**Rivale**«. Die Jury honorierte damit »... einem mutig geschriebenen Film über einen Jungen aus der vom Krieg zerrissenen Ukraine, der sich anpassen muss und seinen neuen Platz in den unerwarteten Umständen in Deutschland findet. Die Autoren gehen ein Risiko ein, indem sie ein kompliziertes Universum aufbauen, in dem der Junge als Kämpfer agieren und nicht nur ein weiteres Opfer sein kann. Seine Geschichte, verwoben mit den Geschichten seiner Mutter und ihrer Geliebten, bietet nicht nur fesselnde Intrigen, sondern auch ein sehr interessantes Porträt eines mutigen Jungen, das Licht und Schatten einer süchtig machenden Liebe zeigt.«

Bester Dokumentarfilm: »Zwyczajny kraj« (Normales Land) von Tomasz Wolski

Der polnische Beitrag »**Zwyczajny kraj**« (Normales Land) von Tomasz Wolski erhielt den von »So geht sächsisch.« gestifteten und mit 5.000 Euro dotierten Preis für den besten Dokumentarfilm. Die Jury mizt den drei Dokumentarfilmer*innen Yulia Lokshina (DE), Tomáš Elšík (CZ) und Michal Bielawski (PL) hob in ihrer Begründung hervor: »In seinem Film lädt uns Tomasz Wolski in eine Welt ein, in der sich das Gewöhnliche in einer Metamorphose befindet. Sorgfältig rekonstruiert er dabei mit Material, das durch den polnischen Geheimdienst aufgenommen wurde, eine Umgebung der Gefahr und Vorsicht. Die Szenen meist weit davon entfernt, spektakulär zu sein. Sie zeigen alltägliche Routine: Fetzen eines Telefongesprächs, gewöhnliche Menschen an den Straßen, in Parks oder Kneipen. Manche Autos werden verfolgt, Räumlichkeiten durchsucht, um Agenten der nächsten Generationen auszubilden. Durch das scheinbar bedeutungslosen Bilder erzählt der Regisseur vom brutalsten Aspekt politischer Unterdrückung innerhalb eines autoritären Regimes.«

Bester Kurzfilm: »Jsme si o smrt blíž« (Wir sind uns einen Tod näher) von Bára Anna Stejskalová

Den Preis für den besten Kurzfilm erhielt der tschechische Beitrag »**Jsme si o smrt blíž**« (Wir sind uns einen Tod näher) von Bára Anna Stejskalová über einen kleinen Parasiten im Kadaver eines Hundes und sein (Über-)Leben auf einer Müllkippe. Über den vom Studierendenrat der Hochschule Zittau/Görlitz gestifteten Preis entschieden die deutsche Festivalorganisatorin und Programmiererin Anne Gaschütz, die tschechische Kuratorin Radka Weiserová und der polnische Drehbuchautor und Regisseur Bartek Kędzierski. In der Begründung der Jury heißt es: »Eine tolle Geschichte zu finden, ist bloß der erste Schritt. Danach, muss man als Filmemacher*in die geeignete Sprache wählen, um die Geschichte den Zuschauern zu erzählen. Und die beste Sprache ist die gewöhnlichste Sprache. Die gewöhnlichste bedeutet: ohne Wörter. »Wir sind uns einen Tod näher« ist etwas Einzigartiges. Die universelle Liebesgeschichte, die wortlose Sprache,

die altmodische Stop-Motion-Technologie, eine niedliche Protagonistin (ein niedlicher Protagonist), eklige Bösewichte, ein wunderschönes Bühnenbild, und ... ferngesteuerte Zombies. Wir lieben sie alle!«

Eine lobende Erwähnung gab es im Kurzfilmwettbewerb für »Top Down Memory« (Erinnerungen von oben nach unten) von Daniel Theiler (DE).

Der Filmverband Sachsen vergab seinen Spezialpreis in diesem Jahr an den Dokumentarfilm »Grenzland« von Andreas Voigt. Der Film beschäftigt sich mit der Lebensgeschichte von Jan Müller, der 1936 in Georgswalde, dem heutigen Jirikov, geboren wurde und die Veränderungen einer Region hautnah bezeugen kann. Bereits 1991 besuchte Voigt die deutsch-polnische Grenze. Knapp 30 Jahre später reist er erneut in die Region, sucht und findet Begegnungen auf beiden Seiten der Oder und der Neiße. Die Themen sind Arbeit, Heimat und Liebe. Seine Beobachtungen erscheinen wie Geschichten vom »Rand« – dabei kommen sie aus der Mitte Europas. Voigt trifft auf Menschen, ihre Geschichte und ihre Landschaft. Im Norden das Stettiner Haff, im Süden Niederschlesien – dort, wo im Dreiländereck Polen, Deutschland und Tschechien zusammentreffen.

Seinen **Ehrenpreis** vergab das Neiße-Filmfestival an die tschechische Regisseurin und Drehbuchautorin Helena Třeštková, und damit erstmals an eine Dokumentarfilmer*in. Die Abstimmung für die Publikumspreise ist in diesem Jahr aufgrund des verkürzten Programms noch bis zum Festivalsonntag möglich. Die Publikumslieblinge werden nachträglich informiert und erhalten ihren Neiße-Fisch per Kurier.



**UMWELTBIBLIOTHEK
GROSSHENNERSDORF**

Tel. 035873 40503, Fax 035873 30921, E-Mail: mail@umweltbibliothek.org
Netz: www.umweltbibliothek.org, Anschrift: Am Sportplatz 3, 02747 Herrnhut

Richtfest im Gutshofspeicher Großhennersdorf am 9. September 2021

Die kleine Initiative, die sich zur Aufgabe gestellt hat, zunächst die denkmalgerechte Rekonstruktion des Speichers und späterhin auch die Zuführung des Speichers einer entsprechenden Gebäudenutzung zu verfolgen, hat die Erreichung eines sehr wichtigen Etappenziels zu verkünden: Damit steht gleichzeitig der gesamte I. Bauabschnitt der vollständigen denkmalgerechten Sanierung noch in diesem Jahr vor seinem Abschluss.



Am 9. September 2021 konnten wir zusammen mit folgenden Firmen das Richtfest des Ostflügels feierlich begehen.

- Dacharbeiten: Dachdeckermeister Probst, Alexander Probst, Kottmar Obercunnersdorf
- Putz- und Mauerarbeiten: Grosche-Bau, Michael Grosche, Kottmar

- Zimmererarbeiten: Zimmerei Uwe Siegert GmbH, Herrnhut
- Gerüstbau: Kegel und Hossmang Gerüstbau GmbH, Hoyerswerda

Außerdem mit kleinerer Beteiligung:

- Baustromanschluss: Elektro Vogt, Ruppertsdorf
- Stahlträger: Kratzer Metallbau, Zittau
- Bauwasser: Sanitär, Gas & Heizung Göhle & Kaczmarek GmbH, Herrnhut



Das Richtfest ging insbesondere in zwei Punkten über das Ritual eines Richtfests hinaus: Und zwar war es den Bauherrn ein großes Bedürfnis, allen beteiligten Firmen herzlich zu danken für die großartige Qualität ihrer ausgeführten Arbeiten. Die Baustelle hatte sowohl vom Landesdenkmalamt Sachsen als auch von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz Besuch, die besondere Aufmerksamkeit auf die denkmalgerechte Ausführung des Vorhabens gelenkt hatten. Dabei gab es nicht nur keinerlei Beanstandungen, sondern ein ausdrückliches Kompliment für die Qualität der Arbeiten. Damit ist ein nicht unerheblicher Beitrag geleistet, dass der Bau auch weiterhin in der Gunst bisheriger und neuer Geldgeber steht.

Die kulinarische Seite des Richtfestes hat die Küche des Begegnungszentrums in Großhennersdorf übernommen und dabei einen wohl bleibenden, positiven Eindruck hinterlassen. Das mehrgängige Menü, u.a. mit Lambraten auf afrikanische Art gekocht, war großartig. Herzlichen Dank, Francesco und Hansi, auch für diese Qualität und bis zum nächsten Mal ...

Denn nun wird nach Eingang des Zuwendungsbescheids für den II. Bauabschnitt, also den Mittelteil des Gebäudes, auch dessen denkmalgerechte Rekonstruktion in Angriff genommen. Diesmal ist nach einem erneuten positiven Zuwendungsbescheid sowohl vom Bund als auch vom Land Sachsen, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz wieder unter den Förderern. Insbesondere ist in diesem Zusammenhang wieder MdB (SPD) Thomas Jurk zu danken, der auch diesen Bauabschnitt erfolgreich betreut hat, sodass wir guten Gewissens für den Mai/Juni 2022 wieder ein Richtfest ausrichten werden können. Wir danken hier nicht zuletzt auch unserem Verwalter Hermann Kulzer, dem Bürgermeister Willem Riecke und, wie immer, vielen Ungenannten.

Was nicht unerwähnt bleiben soll: wir haben inzwischen verschiedenste Gespräche und Treffen zum Thema Innenausbau, insbesondere des Ostflügels, gehabt und auch hier gibt es schon einen Fahrplan. Noch im Herbst wird es eine Projektskizze geben, die dann bis zum Frühjahr zur Antragsreife bearbeitet wird. Das ist zunächst ein schöner Ausblick – dazu zu gegebener Zeit mehr.

*Matthias Schulz
(Bauingenieur, Planungsbüro, Bernstadt a. d. E.) und
Andreas Schönfelder
(Umweltbibliothek Großhennersdorf e.V.)*

Herrnhut

Seniorenverein Herrnhut

Liebe Senioren,

wie bereits beim Sommerfest angekündigt, planen wir eine Ausfahrt mit dem Bus. Wir haben eine Überraschungsfahrt mit Mittagessen und Kaffeetrinken organisiert.

Der Termin ist der **7. Oktober 2021, Abfahrt gegen 9.00 Uhr in Herrnhut**, Preis ca. 45,- Euro.

Dazu bitten wir bei Interesse um Ihre **Rückmeldung bis spätestens 28. September 2021** bei Frau Peschel (Tel. 2862), Frau Förster (Tel. 2368), Frau Klippel (Tel. 40365) oder Frau Ehrlich (Tel. 2495).

Hoffen wir an diesem Tag auf schönes Wetter, eine rege Beteiligung und natürlich, dass Corona diese Fahrt zulässt.

Bis dahin!

Es grüßt das Leitungsteam.

Freundeskreis Völkerkundemuseum Herrnhut e.V.

Im letzten »kontakt« erfolgte der Aufruf zur Meldung für Vereinsmitglieder sowie dem Verein Verbundene für einen Ausflug nach Bautzen.

Leider gab es eine Verwechslung der Wochentage, so dass wir hiermit eine Richtigstellung vornehmen. Wir konzentrieren uns jetzt auf **Donnerstag, den 30. September. Abfahrt Völkerkundemuseum um 9.00 Uhr** (mit Pkw).

In Bautzen erwartet uns eine fachkundige Altstadtführung, der Besuch des Sorbischen Museums und die Besichtigung des Domschatzes von Sankt Petri.

Meldungen bitte umgehend an: Hans-Michael Wenzel, Tel.: 035873 319623, E-Mail: wenzel.herrnhut@gmx.de.

*Freundeskreis e.V. des Völkerkundemuseums Herrnhut
i.A. Hans-Michael Wenzel*

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball Spielansetzungen Saison 2021/2022

Spieldatum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Sa., 25.9.	9.00	SpG Herrnhuter SV 90	Bertsdorfer SV	E-Junioren, Pokal
Sa., 25.9.	9.00	Bertsdorfer SV	SpG Herrnhuter SV 90	D-Junioren, Pokal
Sa., 25.9.	10.30	SpG Schönbacher FV	SpG Herrnhuter SV 90	B-Junioren, Pokal
Sa., 25.9.	13.00	SpG Herrnhuter SV 90	SG Rotation Oberseifersdorf	Männer
So., 26.9.	11.00	SV GW 90 Ushmannsdorf	SpG BW Obercunnersdorf	Frauen
Fr., 1.10.	17.15	LSV Friedersdorf	SpG Herrnhuter SV 90	D-Junioren
Fr., 1.10.	19.00	SpG Herrnhuter SV 90	SG Großschweidnitz-Löbau	Senioren
Sa., 2.10.	9.00	SpG SG Leutersdorf	Herrnhuter SV 90	F-Junioren
Sa., 2.10.	10.00	SpG FSV Oderwitz 02	SG Leutersdorf	C-Junioren, in Oderwitz
Sa., 2.10.	10.30	SpG SG Leutersdorf	SpG Herrnhuter SV 90	E-Junioren
Sa., 2.10.	12.30	SpG ISG Hagenwerder	SpG Herrnhuter SV 90	B-Junioren
Sa., 2.10.	13.00	SpG TSV 1861 Spitzkunnersdorf	SpG Herrnhuter SV 90	Männer
So., 3.10.	15.00	SV Zodel 68	SpG BW Obercunnersdorf	Frauen
Fr., 8.10.	19.00	SpG Herrnhuter SV 90	TSV Großschönau	Senioren
Sa., 9.10.	9.00	Herrnhuter SV 90	SpG TSV Großschönau	F-Junioren
Sa., 9.10.	10.00	SpG Herrnhuter SV 90	Bertsdorfer SV	E-Junioren
Sa., 9.10.	10.00	SpG Herrnhuter SV 90	SV Lautitz 96	D-Junioren
Sa., 9.10.	11.00	SpG TSV Herwigsdorf 1891	SpG FSV Oderwitz 02	C-Junioren
So., 10.10.	10.30	SpG Herrnhuter SV 90	SpG TSV Spitzkunnersdorf	B-Junioren

Kurzfristige Änderungen sind dem Schaukasten am Sportplatz zu entnehmen.

Ruppersdorf

TSV 1890 Ruppersdorf e.V.

Die nächsten Ansetzungen im Überblick:

1. Männermannschaft

Sa., 25.9.2021, 15.00 Uhr

TSV 1890 Ruppersdorf 1. – SV Neueibau 2.
Kreisliga, St. 2, 4. Spieltag

So., 3.10.2021, 14.00 Uhr

SpG ESV Lok Zittau – TSV 1890 Ruppersdorf 1.
Kreisliga, St. 2, 5. Spieltag

2. Männermannschaft

Sa., 25.9.2021, 13.00 Uhr

TSV 1890 Ruppersdorf 2. – SpG SpVgg. Ebersbach
Kreisklasse, St. 3, 3. Spieltag

Sa., 2.10.2021, 15.00 Uhr

SG Rotation Oberseifersdorf – TSV 1890 Ruppersdorf 2.
Kreisklasse, St. 3, 4. Spieltag



D-Junioren

Sa., 25.9.2021, 9.00 Uhr

Bertsdorfer SV – SpG Herrnhut / Ruppersdorf
Kreispokal, Ausscheidungsrunde, in Hörnitz

Fr., 1.10.2021, 17.15 Uhr

LSV Friedersdorf – SpG Herrnhut / Ruppersdorf
Kreisliga, St. 3, 3. Spieltag

Neues aus dem Storchennest

Unsere Schulanfänger im Jahr 2021

Liebe ABC-Schützen aus dem »Storchennest«, wir wünschen euch einen gelungenen Schulstart in der Grundschule Ruppersdorf, viel Freude und Erfolg beim Lernen und unvergessliche Erlebnisse mit Euren neuen Schulfreunden.





Wir gratulieren unseren Schulanfängern: (v.l.n.r.):

Henning Spitzer
Jannik Kranepohl
Laura Sandler
Vivien Nerger
Max Schulze
Lucy Donath
Fabio Neitsch
Mia Lynn Kühnel
Maya Sandow

mit ihren Erzieherinnen Mandy Neitsch (links) und Birgit Nöh (rechts)



Selbst gebastelte Zuckertüten vom Zuckertütenbaum – eine wunderschöne Tradition für unsere Vorschüler! Diese Kunstwerke bastelten die Eltern mit viel Kreativität und in mühevoller Arbeit gemeinsam mit ihren Gruppenerzieherinnen. Wir staunen immer wieder über das Geschick und die Ideen unserer Eltern ... und die Kinder schenken ihnen dafür strahlende Augen und ein glückliches Lächeln – was will man mehr! Da kann der Schulstart nur gelingen! Wir freuen uns mit Euch! *Euer Storchennest-Team*

Ein Rückblick auf unser Storchennestjahr ... und auch sooo viel Neues

Der Schein trägt ... unser »Storchennest« gibt es noch! Das letzte Kita Jahr war ein quirliges Jahr, viele Einschränkungen forderten auch von unserem Team viel Kreativität und Einfallsreichtum. Vieles Bewährte und Traditionelle wurde geändert oder an die jeweilige Verordnung angepasst ... und so wurde das Kita-Jahr doch wieder ein Jahr mit tollen Erlebnissen für unsere Storchennestkinder.

Bei allem Hin und Her, »Kita auf« und »Kita zu« standen unsere Eltern hinter uns. Dafür sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Eltern und Großeltern.

Hier möchten wir nun einen kurzen Rückblick in unser »Storchennest-Jahr« geben. Wir staunen selbst, was doch alles möglich war:



Erntedank in der Kirche

Unsere Felder und Gärten bescherten uns 2020 eine gute Ernte.

Gemeinsam mit Frau Schulze von der Kirchgemeinde Ruppertsdorf dankten wir der Natur und den fleißigen Menschen

für diese Gaben. Frohe Lieder, ein leckerer Schmaus und tolle Obst- und Gemüsekörbe machen den Erntedank mit allen Sinnen erlebbar. Danke, Frau Schulze, für Ihre traditionelle Einladung.



»Mein Dorf« – ein Verkehrsprojekt für unsere Vorschüler

Verkehrserziehung ist wichtig und nahm im Herbst einen wichtigen Platz bei unseren ABC-Kindern ein. Sie lernten die wichtigsten Verkehrsregeln und -zeichen kennen und erkundeten diese gleich hautnah in ihrem Dorf.

Dabei übten wir nicht nur den zukünftigen Schulweg, sondern lernten die wohl wichtigste Regel: Gegenseitige Rücksichtnahme. Bei vielen Spaziergängen entdeckten sie verschiedenste Verkehrszeichen, erkannten Gefahrenzonen und wurden so fit für den sicheren Schulweg.

Tolle Lieder, sportliche Angebote, Kinderkleidung mit Signalwirkung begeisterten die ABC-Schützen genauso wie eine Busfahrt nach Herrnhut.

Eine runde Sache und das ausgezeichnete Prüfungsprojekt unserer Kindheitspädagogin Linda Porsche. Danke Linda!



Mit Bauer Augustin auf der Pferdekutsche

36 Jahre Kita »Storchennest« heißt auch 36 Jahre Frau Nöh. Nach einer so langen und wunderschönen gemeinsamen Kita-Zeit verabschiedeten wir im April 2021 unsere Frau Nöh in den (Un)ruhestand oder wie sie sagte, in ihre wohlverdiente »ICH-Zeit«.

Dieser besondere Tag sollte für sie und ihre ABC-Kinder unvergessen bleiben. Darum ab auf die Pferdekutsche: Wir erkundeten

mit zwei Pferdestärken unser schönes Ruppertsdorf. Unterwegs überraschten uns unsere lieben Eltern mit Eis, Getränken und kleinen Leckereien. Danke auch noch einmal dafür.

Aber im Besonderen danken wir Birgit Nöh für ihr engagiertes Wirken in unserem »Storchennest«. Soooo vielen Kindern gab sie mit ihrem Wissen, ihrer Erfahrung und ihrer Liebe zum Kind eine unvergessliche Kita-Zeit und war wertvolle Ratgeberin für Eltern, Erzieher, Praktikanten und Lehrer.

Dass ihr Platz nicht so leer wirkt, dafür konnte sie selbst sorgen, denn ihre Nachfolgerinnen konnten viele Tricks und viel Wissen von ihr in ihren Pädagogenkoffer packen und nun anwenden. DANKE Birgit.

»Einen Kindertag – wie früher« ...



... so könnte unser Kindertag 2021 genannt werden. Unsere Kleinsten gingen auf Schatzsuche, erprobten sich im Büchsenwurf, Sackhüpfen und Eierlauf, bastelten aus Recyclingmaterial wunderschöne bunte Regenbogenfischen und wurden mit einem Puppentheater überrascht.

Unsere Hortkinder fanden ihren Hortschatz bei einer Schnitzeljagd im Wald. Dazu mussten sie erst einmal die Schatzkarte lesen und dann ging es auf große Suche. Ein Edelstein war der Lohn ihrer Mühe. Sooo viel Spaß bei Klein und Groß mit so einfachen Mitteln – manchmal ist Weniger Mehr oder neudeutsch »back to basic«.



Forscherwochen in der Kita

»Von der Quelle ins Meer – Wasser neu entdecken« so lautete unser Forscherthema 2020. Unsere Forscherwochen fielen 2020 durch Corona buchstäblich ins Wasser. Aber unsere Idee wurde nur aufgeschoben! Unser Forscherteam und natürlich alle Storchennestkinder von Krippe bis Hort packte auch 2021 wieder das Forscherfieber – diesmal eben rund um das Thema »Wasser«.

Aus Platzgründen werden wir im nächsten »kontakt« darüber berichten. Bleiben Sie gespannt ... ☺!



Storchennestschaukel im Zwergenland

Lange haben wir gespart, viel Kuchen verkauft und uns über Spenden gefreut: Nun steht sie im Zwergenland und erfreut unsere allerkleinsten Storchennestkinder: Die Krabbelkäfer-Nestschaukel. Es ist eine Freude, die Begeisterung unserer Krippenkinder zu beobachten. Ganz allein können sie nun zum entspannten Schaukeln rein und raus klettern.

Dank an alle Unterstützer und Herrn Clement vom Rätze Bau für das rasche Fundament.



Zuckertütenabenteuer der ABC-Kinder

Wie froh waren unsere diesjährigen ABC-Schützen, als es hieß: der Trixi-Ferienpark macht wieder auf ... denn ein Zuckertütenabenteuer mit Übernachtung und Spaß im Trixi-Park ist bereits Tradition. Mit großem Jubel wurde auch Frau Nöh begrüßt.

Nun konnten die selbstgebastelten Zuckertüten wieder mit den Eltern vom Zuckertütenbaum geholt werden! Viel Spaß mit Trixi, im Wasser und auf der mega großen Outdoor-Rutsche war natürlich wieder auf der Tagesordnung – ein unvergessliches Erlebnis und ein toller Abschluss einer schönen Kita-Zeit.

Papier und Pappe sind wichtige Wertstoffe beim Naturschutz

Vor unserer Kita finden Sie wieder zwei Wertstoffcontainer für Zeitungen und Pappe. Diese sind nun für unsere Kita wieder kostenfrei. Endlich können wir wieder fleißig Zeitungen und Pappe sammeln ... und bekommen sogar wieder etwas Geld für unser Kinderkonto ☺. Hier gilt nur eine WICHTIGE REGEL: Pappe und Zeitungen getrennt in die Container – sonst gibt es leider kein Geld für die Zeitungen! Bitte sammeln Sie mit uns fleißig Zeitungen und helfen so unserem Wald und unserem Kinderkonto. DANKE sagen diesmal die Storchennestkinder!

Natur pur im »Storchennest«

Natur und Umwelt sind uns wichtig – wir wollen sie schützen! Darum sind Naturschutzprojekte ein wichtiger Bestandteil unserer vielfältigen Kitarbeit. Zur fachlichen Unterstützung haben wir die Naturpädagogin und Imkerin Grit Schmalfuß gewonnen.

Bienenprojekt mit Frau Schmalfuß



Unsere kleinsten Kiga-Kinder – die Schlaumäuse – erlebten mit Frau Schmalfuß das Leben im Bienenstock. Sie durften in die vielen Rollen der fleißigen Bienen im Sommer schlüpfen und lernten, was Bienen gut tut, wie wir sie schützen können und welchen Nutzen sie für uns haben. Vom Bienenstock hinter Glas waren sie total fasziniert.

Keschertour am Bach



Zünftig ausgestattet mit Gummistiefeln und Kinderkescher, zog Frau Schmalfuß mit der Dachspatzen, Schlaumäusen und ABC-Kindern an den Dorfbach. Was es dort alles zu entdecken und zu erfahren gab: Tiere im Wasser, am Wasser, Tiere, welche uns verraten, ob unser Wasser gesund und sauber ist, Pflanzen und milli-kleine Lebewesen. Das war so spannend! Natürlich waren die Kleinen voller Begeisterung dabei: sie kescherten, betrachteten Tiere unter der Lupe und setzten sie auch ganz vorsichtig wieder ins Wasser.

Unser Wald als Lebensraum und Heilquelle



Die Dachspatzen und ABC-Kinder erlebten den Wald mit allen Sinnen: Sie nahmen die Geräusche des Waldes wahr, rochen sei-

nen Duft und spürten die Bewegung des Windes. Sie erfuhren von Frau Schmalfuß, wie wichtig unser Wald für die Gesundheit der Natur, der Tiere und für uns Menschen ist. Dann ging es auf Erkundungstour: Vom Bild zum Original – wir fanden verschiedenste Tiere des Waldes. Waldmemory – unsere Kleinen suchten »Schätze« im Wald und ordneten sie den mitgebrachten Dingen zu. Eine tolle Methode, die den Entdeckersinn schult! Mit den Waldschätzen konnten die Kinder dann kreativ werden und ein Waldmandala legen. Am meisten aber begeisterte die Waldentdecker das Bauen einer Waldbude. Danke, Frau Schmalfuß, für ihre Liebe zur Natur und zum Kind. Ihre Projekte sind eine wertvolle Bereicherung unserer Arbeit ☺.

Hausmeister wird Erzieher

Kitas suchen Erzieher, das weiß jedes Kind. Unser Hausmeister Andreas Gellrich hat in unseren IB Kitas seine Freude an diesem Beruf entdeckt. Er beginnt im September seine Ausbildung zum Erzieher und so müssen wir uns schweren Herzens von ihm trennen. Einen Ersatz haben wir für das »Storchennest« und »Schwalbennest« bereits gefunden.



Flizzi macht mit uns Sport – und diesmal online

Die Kindersportwoche vom Oberlausitzer Kreissportbund wurde in diesem Jahr online organisiert ... und wir konnten mit dabei sein. Diesmal trennen uns nicht viele Kilometer von der Sportmaus Flizzi in Zittau, diesmal schickte uns die Sportmaus Flizzi jeden Tag digital Videos mit fünf Sportübungen für einen guten Morgenstart sowie jeden Tag eine Tagesaufgabe in die Kita.

Tolle Übungen – vom Streck sprung, der Standwaage, dem Anfersen, dem Bergsteiger, der Kniebeuge, dem Hampelmann, dem Kniehebelauf, dem Unterarmstütz bis hin zu Fahrradfahren – begeisterten unsere ABC-Kinder.

Wer so toll übt, erzielt auch tolle Ergebnisse. Daher bekam jedes Kind von Flizzi seine Sporturkunde per Post zugeschickt und natürlich gebührend überreicht. Sport frei!

Kerstin Bismark

Strahwalde



SG Strahwalde e.V.
– Sektion Tischtennis –



Tischtennis Strahwalde

Es lebe der Sport, zumindest so lange es erlaubt ist. Deswegen »durften« sich auch die Tischtennis-Sportler wieder Gedanken über die kommende Saison machen und mussten der Realität wieder mal ins Auge sehen. Aber trotz einiger Abgänge, bedingt durch Krankheit, altersbedingten Einschränkungen und anderen internen Überlegungen, wurden wieder zwei Männermannschaften und zwei Jugendmannschaften ins Rennen geschickt. Unsere 1. spielt mit der Aufstellung Siegmars Jeremias (Zugang), Frank Biernoth (Zugang), Karl-Heinz Höhne und Mario Süße in der 2. Kreisliga. Die 2. Mannschaft tritt in der Kreisklasse an und ist mit sieben möglichen Spielern noch recht gut bestückt: Hartmut Lorenz, Roland Hoffmann, Hoa Nguyen Van, Frank Mietke, Dirk Wehle, Arnd Wehle und Raik Rothe.

Roland und Hartmut dürfen jedoch wieder einmal anhand ihrer Live-Punkt-Zahl nicht in der 1. Mannschaft als Ersatzspieler antreten. Das ist eine der Regeln, die u. a. mit als erstes überdacht werden sollte, um die stagnierenden Mannschaftsstärken etwas stabiler zu halten. Beide TT-Teams mussten auch schon ran und spielten sich beim SV Koweg Görlitz II mit 0:2 und beim Hirschfelder SV mit 9:5 recht gut ein. Durch die Niederlage der Ersten kann es jetzt zumindest nur noch besser werden.

Bei der Jugend stellen sich die Spieler Sebastian Mietke, Bruno Sudermann und Ben Breuer in der U18 sowie in der U15 Bruno Hartmann, Luca Petzold, Richard Hartmann und Ben Ruhm den Gegnern im Kreis Görlitz.

Sehr gute Trainingsvorbereitungen konnten in den Ferien im TT-Trainingslager in Zeulenroda durchgeführt werden. In der 1-wöchentlichen Betreuung durch renommierte Trainer wie dem Landestrainer der CZ Kai Hühler wurden teils hart trainiert, aber auch gemütlich gegrillt und Spaghetti gegessen. Nach vielen unterschiedlichen Trainingseinheiten wurde immer klarer erkenn-

bar, dass Spieler gleicher Altersgruppen entweder schon länger, öfter oder intensiver trainieren als wir. Dankend betreut in dieser Zeit wurden unsere Kids von Mario Süße und Ingo Morgenstern (TSV Herwigsdorf).



Fortsetzung Seite 22

POLARIS #DORFKIND
FEELING

#SZOFFROADTAG **25. Sept.** 😊

urland FAHRZEUGSERVICE

OFFROADTAG
am **25.09.2021**
9.00 - 18.00 Uhr
im Sand- & Kieswerk Jähne
NINIVE
😊 OT Ruppertsdorf

www.sz-offroadtag.de #wirsinddabei
#trustindust #fahrzeugserviceurland

Zum 1. Oktober 2021 begehen wir unser 30-jähriges Firmenjubiläum!

Nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss in Dresden zur Kosmetikerin bekam ich zum 1. Oktober 1991 in Großschweidnitz die Möglichkeit zum Schritt in die Selbstständigkeit. Danach schloss sich die Eröffnung einer Filiale im Ärztehaus Löbau und in meinem Heimatort Obercunnersdorf an. Zwischenzeitlich absolvierte ich eine Ausbildung zur Podologin und unterrichtete zehn Jahre in der Berufsausbildung an der Euro-Schule in Görlitz. Im Anschluss daran eröffnete ich ein Kosmetikinstitut in Görlitz und Eibau. Seit nunmehr 30 Jahren arbeiten wir, sowohl in der direkten Kosmetikbehandlung wie auch im Verkauf, mit den ständig weiterentwickelten Produkten der Firma »Hildegard Braukmann«.

Auch im Bereich der medizinischen Fußpflege bemühen wir uns regelmäßig, mit Behandlungen sowie Produkten am Puls der Zeit zu sein.

2016 durfte ich in Herrnhut die erfolgreiche »Drogerie Hummel« mit viel Unterstützung der Vorbesitzerin übernehmen und weiter ausbauen. Diese erfolgreiche Entwicklung war nur mit versierten Mitstreitern an meiner Seite möglich. An erster Stelle gilt mein besonderer Dank meinen Eltern, die mir den Weg ebneten, wie auch meiner Familie, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite stehen. Weiterhin möchte ich mich auch auf diesem Wege bei meinen langjährigen Mitarbeiterinnen für ihre täglich geleisteten, verantwortungsbewussten Tätigkeiten ganz besonders herzlich bedanken und natürlich bei Ihnen, unseren treuen, zuverlässigen oder auch neuen Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.



02708 OBERCUNNERSDORF,
Kottmarsdorfer Straße 19a

02708 LÖBAU, Breitscheidstraße 9

02747 HERRNHUT, Löbauer Straße 17

02739 EIBAU, Bahnhofstraße 6

02628 GÖRLITZ, Goethestraße 45

Wir suchen eine ausgebildete **KOSMETIKERIN / MED. FUSSPFLEGERIN** für die Niederlassungen Eibau/Herrnhut zur sofortigen Einstellung. Bewerben Sie sich!

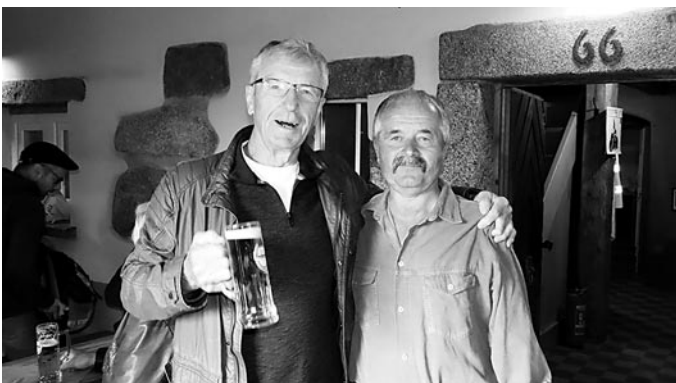
Gern laden wir Sie am Freitag, dem 1. Oktober 2021, von 9.00 bis 18.00 Uhr nach Herrnhut in die Löbauer Straße 17 ein, um dieses Jubiläum mit uns zu feiern.

Silke Wünderich und Team



Sommerfest beim Motorrad-Club »Lonesome Riders«

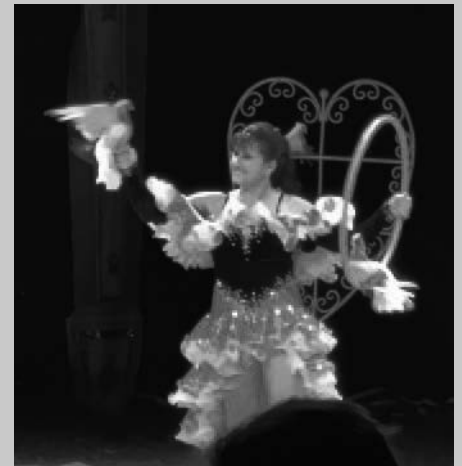
Ein besonderes Ereignis diente am 28.8.2021 zum Einläuten der neuen Saison, insbesondere aber zum gemütlichen Zusammensein mit Steak, Bratwurst und alkoholischen Getränken. Rund vierzig aktive und passive Mitglieder, sowie einige Anhängsel, tranken und sangen sich im Motorrad-Club »Lonesome Riders« in Strahwalde in die Sommernacht. Vielen Dank dazu an Roland und die Bikerfreunde, die diesen Spaß ermöglichten.



Nun gilt es Konzentration und Daumen drücken, damit uns nicht wieder das ein oder andere Phänomen hindert, gesund, sportlich und hoch motiviert in dieser Saison durchzustarten. MD



CIRCUS GEBRÜDER KÖLLNER AM 11. SEPTEMBER IN STRAHWALDE



Einladung der MFG LONESOME RIDERS



In Delirio

zum Saisonabschluss am 02.10.2021

Treff:

**Ab 09.00 Uhr
am Clubhaus**

Ausfahrt:

**Start 10.00 Uhr
Ankunft ca. 16.00 Uhr**

Ab 18.00 Uhr:

**Leckeres vom Grill
Musik aus der Dose**

**Unser Special
im Festzelt:**

**Auftritt der Band
„IN DELIRIO“**

!!! Bitte beachtet und haltet Euch an unser Hygienekonzept !!!

www.mfg-lonesomeriders.de

Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf

Preise den HERRN, meine Seele, und all mein Inneres seinen heiligen Namen! Preise den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht alle seine Wohltaten! (Psalm 103,1,2)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
Freitag	16.30 Uhr	Kinderstunde
Freitag	19.00 Uhr	Jugendstunde (Infos und Kontakt: Jugend-Berthelsdorf@gmx.de)

Vom 23. bis 26.9.2021 laden wir herzlich ein zu biblischen Vorträgen zum Thema »**Wahlsieger Jesus**«:

Donnerstag	19.30 Uhr	Wen wählt Jesus?
Freitag	19.30 Uhr	Was wählt Jesus?
Samstag	19.30 Uhr	Warum wählt Jesus?
Sonntag	10.00 Uhr	Wen wählst du?

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

26.9.	9.00 Uhr	Gottesdienst in Berthelsdorf
3.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst in Herrnhut
	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst in Strahwalde

Erntedankgaben nehmen wir gern am Samstag, 2.10.2021, von 13.00 bis 14.00 Uhr in der Kirche Strahwalde entgegen.

Pfarrer Bublitz: (Bischdorf-Herwigsdorf), Hauptvertreter für Berthelsdorf-Strahwalde, Tel. 03585 481401

Pfarramt Berthelsdorf: Tel. 035873 33761, Fax -33762 besetzt: dienstags 10–12 und donnerstags 16–18 Uhr.

Bestattungsanmeldungen:

für Berthelsdorf und Strahwalde: zu den Öffnungszeiten des Pfarramtes Berthelsdorf unter Telefon 035873 33761, außerhalb der Öffnungszeiten Pf. Bublitz, Tel. 03585 481401

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf-Ruppersdorf

- 26.9. 9.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Rennersdorf
mit Kirchenkaffee
10.30 Uhr Erntedankgottesdienst in Großhennersdorf
mit Kirchenkaffee
3.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Rennersdorf

Pfarrerin Dorothee Markert:

Telefon: 035874 26865; E-Mail: dorothee.markert@evlks.de

Pfarramt in Großhennersdorf: 035873 2783

besetzt: Dienstag, 15.00–17.00 Uhr

Bestattungsanmeldungen Großhennersdorf:

Matthias Berger, Telefon 035874 40834

Bestattungsanmeldungen Rennersdorf:

Tina Schmidt, Telefon 035873 36246

Verantwortlicher für Friedhof in Großhennersdorf-Rennersdorf:

Bernd Herrmann, Telefon 035873 40664

Bestattungsanmeldungen und Verantwortlicher

für Friedhof in Ruppersdorf:

Thomas Kern, Telefon 035873 2841

Bitte nutzen Sie immer auch die Möglichkeit, auf den Anrufbeantworter zu sprechen. Wir melden uns bei Ihnen zurück!

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

Herzlich wird eingeladen zu den gottesdienstlichen Versammlungen in der Brüdergemeine. Sie finden, wenn nicht anders angegeben im Kirchensaal statt. Je nach Lage kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen, darum bitte den aktuellen Aushang zu beachten. Grundsätzlich gilt, dass beim Besuch aller Versammlungen die aktuell geltenden Hygieneregeln eingehalten werden müssen. *Pfarrhepaar Jill und Peter Vogt*

- 23.9. 15.30 Uhr Sommercafé im Garten des Gästehauses
KOMENSKÝ
19.00 Uhr Singstunde mit Vorstellung der Konfirmanden
24.9. 16.00 – »Herrnhuter Trödel«-Laden
17.30 Uhr im Witwenhaus
19.30 Uhr »Vier auf einen Streich« –
Kammermusik mit Streichquartett,
Sorbisches Nationalensemble Bautzen
(Kartenverkauf: Comenius-Buchhandlung
oder Abendkasse)
25.9. 10.00 Uhr Annahme der Erntegaben im Vorraum
auf der Schwesternseite
17.00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation
26.9. 9.30 Uhr Erntedankgottesdienst,
gleichzeitig Kindergottesdienst
19.00 Uhr Feier des heiligen Abendmahls
zum Erntedankfest
27.9. 10.00 Uhr Abgabe der Erntegaben gegen eine Spende
28.9. 19.00 Uhr Gebetsversammlung in der »Rolle«
30.9. 15.30 Uhr Sommercafé im Garten des Gästehauses
KOMENSKÝ
2.10. 9.00 Uhr Gottesackereinsatz
16.00 Uhr Dronte-Theater »Robinson und Freitag
– Die bittere Wahrheit«, Veranstaltung
im Rahmen der Interkulturellen Woche
19.00 Uhr Singstunde
3.10. 9.30 Uhr Predigtversammlung
5.10. 19.00 Uhr Gebetsversammlung in der »Rolle«

Montag und Freitag

- 12.00 Uhr Mittagsgebet im Kirchensaal

Angebote für Kinder- und Jugendliche (ab dem 20.9.): Christenlehre

- Gruppe 1. (Kl.1 – 3) Dienstag 16.00 Uhr im Jugendraum
Gruppe 2 (Kl.4 – 6) Dienstag 17.00 Uhr im Jugendraum

Kinderchor

- Mittlere Gruppe Donnerstag 16.00 Uhr
Große Gruppe Donnerstag 17.00 Uhr

Jugendchor Donnerstag 18.00 Uhr

Junge Gemeinde Freitag 19.30 Uhr im Jugendraum

Kontakt für Kinder- und Jugendchor:

Kantor Alexander Rönsch, Tel. 035875 246026)

E-Mail: kantor@bruedergemeine-herrnhut.de

Kontakt für Kinder- und Jugendarbeit:

Frau Magdalena Jahr, E-Mail: jugendarbeit@bruedergemeine-herrnhut.de

Für aktuelle Planungen bitten wir die **Informationen im Aushang und auf unserer Webseite** zu beachten (www.bruedergemeine-herrnhut.de)

Wer aktuelle **Informationen zu unserem Gemeindeleben auf dem elektronischen Weg** erhalten möchte, kann sich beim Vorsteheramt melden, gern auch per E-Mail (vorsteheramt@bruedergemeine-herrnhut.de).

Christliches Zentrum Herrnhut e.V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@jh-herrnhut.de

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Jesus-Haus, sonntags um 10.00 Uhr. Hygienevorschriften sind zu beachten.

Katholische Kirchengemeinde Herrnhut

- 23.9. 17.30 Uhr Hl. Messe
26.9. 8.30 Uhr Erntedankfest
8.30 Uhr Hl. Messe
30.9. 17.30 Uhr Hl. Messe
7.10. 17.30 Uhr Hl. Messe

Die Sonntagsmessen in Löbau sind bis auf Weiteres:

Samstag 17.30 Uhr, Sonntag 10.00 Uhr

Zeitnahe Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen im Schaukasten oder im Internet unter www.sankt-marien-zittau.de sowie im Pfarrblatt »Sankt Marien«.

Zeugen Jehovas

Kontaktadresse: Lili Kästner, Eilfufzen 14, 02748 Bernstadt, Tel.: 017651793197

Livetagung mit Rednern aus Ostsachsen

Die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Bernstadt und Umgebung lädt zur digitalen Livetagung am Samstag, dem 9.10.2021 ab 9.30 Uhr ein.



Ein Gottesdienst von Jehovas Zeugen in digitaler Form

Bernstadt – Die Kongressserie 2021/2022 von Jehovas Zeugen dreht sich um das Thema Glaube. Darum lautet das Motto der nächsten Tagung: »Habt Glauben!« Das Liveprogramm beinhaltet mehrere Symposien und Vorträge mit Rednern aus der Region Ostsachsen.

Das Programm kann bereits jetzt auf der Website jw.org unter »Publikationen« > »Bücher & Broschüren« eingesehen werden. Weitere Informationen sowie den kostenlosen Zugang zur Tagung können über die Kontakttelefonnummer auf der Website

jw.org unter »Über uns« > »Zusammenkünfte« erfragt werden. Warum immer noch »nur« digital?

Jehovas Zeugen führen bereits seit März 2020 Pandemie bedingt keine Präsenzgottesdienste mehr durch und haben weltweit konsequent auf digitale Wege umgestellt. Dadurch versuchen sie weiterhin ihre Gesundheit sowie die ihres Umfelds so gut es geht zu schützen. Darum führen auch Jehovas Zeugen in Bernstadt und Umgebung ihre Gottesdienste aktuell nur per Videokonferenz durch.

Leserzuschrift

Zum Titelbild: Staré Hradý

In diesem und zwei folgenden »kontakt«-Heften werde ich eine Ganztagestour (die man natürlich auch teilen kann) in der südlichen Hälfte des Böhmisches Paradieses (Český ráj) vorstellen. Diese Tour ist auch besonders für Familien geeignet und kann somit auch ein Vorschlag für die Herbstferien sein.

Durch Zufall bin ich im Internet auf die mir bis dahin unbekannte Burg und Schloss Staré Hradý bei Jičín gestoßen. Mit dieser Burg hat es etwas Besonderes auf sich, dazu später.

Es empfiehlt sich, Staré Hradý am Vormittag zu besuchen und die Wanderung auf den Nachmittag zu verlegen. Bis Staré Hradý fährt man von hier ca. anderthalb Stunden, dabei sollte man beachten, dass der Weg durch Turnov führt, denn bei der Strecke westlich um Turnov (die googlemaps anzeigt) müsste man eine tschechische Vignette haben.

Nach dem Besuch von Burg und Schloss und einem eventuellen Mittagsmahl geht es wieder zurück bis Sedmihorky, dort fährt man die Allee bis zum hintersten Parkplatz, nach dem Camp Sedmihorky. Dies ist der Ausgangspunkt für eine Wanderung zur Burg Wallenstein und dann durch die Felsenwelt Hruboskalsko zum Schloss Hrubá Skála. Insgesamt, vom Parkplatz bis wieder zum Parkplatz, läuft man ca. 7,5 Kilometer, eine entsprechende Zeit sollte man einplanen.

Nun zu Staré Hradý: Für »ernsthafte« Museumsbesucher sind manche Ausstellungsräume dort etwas gewöhnungsbedürftig, aber sie bringen enorme Besucherzahlen, von denen hiesige Museen sicher nur träumen. Damit man das Interesse der Kinder weckt, hat man in Schloss und Burg und auch im Außenbereich 450 Märchenwesen, vor allem Drachen mit »untergemischt«. In Burg und Schloss sind mehr als dreißig Arten von Drachen beheimatet!

Das Ergebnis ist, dass Scharen von Besuchern und Familien, nach Staré Hradý pilgern, auch Reisebusse nur mit Kindern besetzt treffen dort ein.

Man kann fünf geführte Touren buchen. Empfehlen würde ich auf alle Fälle die Haupttour: *Schloss* und *Schloss mit der Drachenkönigskammer* mit Metverkostung.



Metverkostung

Es ist ein Rundgang durch »Wie Menschen unter Kaiser Franz Joseph I. lebten«, eine Kombination aus Geschichte und Märchen.



Eins von vielen Schaubildern, die die Zeit zu Beginn des 20. Jahrhunderts darstellen



Symbiose von Kunst und Märchen

Als zweite Tour hatten wir die Besichtigung des Bodenareals genommen: Schloss Märchenland. Hier haben sich viele Drachen mit untergemischt. Die Führer erläutern die Touren natürlich in Tschechisch und darin liegt etwas das Problem für Deutsche, bei denen sich der tschechische Wortschatz vor allem auf *pivo* und *Na shledanou* beschränkt. Bei der Hauptführung ist das nicht so problematisch, aber bei den anderen ist immer ein großer Vorspann dabei, wo die Führer ausführlich über die Fabelwesen erzählen. Auch bei Märchenland bringt bei schönem Wetter der Meister des Besenfliegens oder der Oberste Märchenzauberer Archibald I. persönlich allen bei, wie man den Zauberesen richtig beherrscht. Man lernt wichtige Kommandos, den Umgang mit Kufen und Kurven des Besenschwingens. Geworben wird mit: »Nehmen Sie an einem Schnellkurs im Besenfliegen teil!« Auch die Erwachsenen machen da mit. Wer mit Kindern anreist, sollte sich doch diese Zeit aber nehmen, denn der Besuch des Bodens mit den Hexen, Elfen, Geistern, Vogelscheuchen und Zaubern ist natürlich sehr sehenswert.



Der größte Drachen auf dem Dachboden

Auch der Außenbereich ist recht weitläufig, aber wer nach dem Mittag in Hrubá Skála wandern möchte, kann hier nicht alles mitmachen.

Zur Geschichte von Burg und Schloss

Die gotische Burg mit dem Renaissanceschloss ist ein Juwel im sanften Tal im Süden des Böhmisches Paradieses, wie es im Prospekt heißt. 1340 wurde die Festung Stará erstmalig erwähnt. Herzog Albrecht von Wallenstein (1583–1634), der uns später auch noch begegnen wird, kaufte 1628 das Schloss. Wer sich ausführlich über Staré Hradý informieren will, sollte am besten <https://www.starehrady.cz> lesen.

Über Burg Wallenstein und Schloss Hrubá Skála lesen Sie demnächst im »kontakt«.

R. Schmidt

Schuldbekennnis

Angelika Krause

Ich habe versagt, heute schon. Lange sollte der Krankenhausbesuch werden. – Ich weiß, wie das ist, wenn man wartet, und wie man sich freut, wenn einer nach mir fragt. – Aber ich habe mein Versprechen nicht eingelöst. – Gründe habe ich viele dafür, zu viele, als dass sie nun mein Gewissen wirklich beruhigt hätten. Ich habe versagt, heute, und ich versage oft – zu oft, als dass ich mich damit entschuldigen könnte. Anstatt zu hören, habe ich geredet. Anstatt zu reden, habe ich geschwiegen.



Jederzeit
farbige
Blätter

Professionelle
Gestaltung und Druck
in unserem Haus

Gewerbestr. 2 · 02747 Herrnhut
Tel. 035873 4180 · Fax 41888
E-Mail post@gustavwinter.de

Gustav Winter
Drucken für Gott und die Welt.

**In folgenden Geschäften
können Sie den »kontakt«
kaufen, sofern Sie
kein Abo haben:**

- Nostalgia privatim Herrnhut
- Bäckerei Füssel im Penny Herrnhut
- City-Shop Förster Herrnhut
- Getränkemarkt Mayer Herrnhut
- Tankstelle Fiedler Strahwalde
- Bäckerei Schuster Großenhennersdorf



Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos **maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen**. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben! Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir **keine Chiffre-Anzeigen!**

Gustav Winter GmbH

Wohnungsvermietungen

Schöne große Wohnung in ruhiger Lage im Pfarrhaus Ruppersdorf zu vermieten, auf Wunsch mit Garten und Nebenglass. Anfragen bitte richten an Herrn Kern, Tel. 035873 2841.

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet: **1-Raum-, 2-Raum- und 3-Raum-Wohnungen in Herrnhut**

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: 035873 48774 oder mobil: 01723628254, E-Mail: baum@ebu.de



Angebote

Verkaufe Schneefräse L-BSF/Lux, Zugstarterseil gerissen, Preis nach Vereinbarung. Tel. 0157 84277606.

Verkaufe Schaumstoffmatratze 140 x 17 x 200 cm, Original in Folie verpackt, Preis nach Vereinbarung. Tel. 0157 84277606.

Verkaufe Wasserspeicher 5 Liter mit Mischbatterie, 20,- €. Tel. 0157 84277606.

Verkaufe Walter Mauernutfräse, 1700 W, 35,- €; Stichsäge 10,- €; Handkreissäge 15,- €; Winkelschleifer-Scheibe 115 mm, 10,- €; Winkelschleifer-Scheibe 230 mm, 15,- €; Elektroholbel 10,- €; Tischkreissäge 15,- €. Tel. 0157 84277606.

Verkaufe Vogelkäfig, geeignet für Wellensittiche, Zebrafinnen und Kanarien, L 87 cm x B 46,5 cm x H 70 cm. Preis nach Vereinbarung. Tel. 0151 10637141.

Verschenke Herrenfahrrad, 28 Zoll. Telefon 035873 332465.

Verkaufe altershalber sehr gut erhaltenes Herrenfahrrad, 7-Gang-Nabenschaltung, 26 Zoll, Preis 80,- EUR. Telefon 035873 30726.

Kaninchenmist abzugeben / zu verschenken. Tel. 035873 42588.

Verkaufe gut erhaltenes Apple iPhone 7 mit Hülle. Akku 80 Prozent. VB 70,- €. Berthelsdorf. Tel. 035873 42963.

Verkaufe gut erhaltenes Akkordeon Barcarole Magister II, 80 Bässe und Akkordeon-Rucksack. Preis nach VB. Telefon 0152 28545254, möglichst ab 19.00 Uhr, auch WA oder Mailbox.

Kleine Gartenanlage in Niederruppersdorf gibt Garten ab. Ruhige und abgeschiedene Lage. Größe 276 m². Bungalow mit Strom und Wasser vorhanden. Bei Interesse 01577 7796323.

Abzugeben: Oleander, Höhe 2 m, Stammdurchmesser 5 cm, volle Blüte, Farbe rosa. Telefon: 035873 40 900.

Sehr wenig gebrauchter »LURA«-Staubsauger mit allen Zusatzgeräten und Powerschlauch (besonders für große Flächen geeignet) aus Altersgründen zu verkaufen. Neuwert 1900,- €, für 800,- €. Preis verhandelbar. Zu erfragen unter 035873 30914 oder 0172 8173379.

Gesuche

Suche alten Briefkasten und Auto, fahrtüchtig, mit oder ohne TÜV für internen Gebrauch. Telefon 0152 57863530.

Wir suchen nette Nachhilfe zur Unterstützung für 1. und 5. Klasse. Bei Interesse gerne über WhatsApp, Telegramm oder Anruf unter 0160 94849800. (Achtung, jetzt richtige Telefonnummer).

Suche kleinen, runden Tisch Durchmesser, ca. 50 cm, oder Nieren- bzw. Rauchertischchen im Stil der 50er oder 60er Jahre, (nicht Bedingung) sowie gut erhaltene Stehlampe, preiswert oder kostenlos. Möglichst ab 19.00 Uhr Tel. 0152 28545254, auch WhatsApp oder auf Mailbox sprechen.

Tiere

Junge Kaninchen abzugeben. Preis VB. Tel. 035873 179865.

Verkaufe 3 weibliche Heidschnucken, 1,5 und 2,5 Jahre alt, VKP: 70,- € pro STK. Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen unter Tel. 035873 42808.

Tag der offenen Tür

CO space
HERRNHUT



Samstag, 2. Oktober 2021
10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Herrnhut
August-Bebel-Straße 6a

 **Dr. Thomas Immobilien GmbH** 
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

 **Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?**

Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!

Kompetente Werteinschätzung, fachgerechte Beratung und effiziente Vermarktung

03583/79666-0 info@drti.de

*Wir stehen Ihnen
in schweren
Stunden
zur Seite*



 **Christine & Katrin Eichhorn**

Neugersdorfer Bestattungen

Fachgeprüfte Bestatter
www.neugersdorfer.de

einfülsam - kompetent - zuverlässig

Tag & Nacht 03586-32333

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8, Tel. 03586-702885
02730 Ebersbach, Schulstraße 4, Tel. 03586-364469
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15, Tel. 035873-40547

„Meisterlicher Holzbau und vieles mehr ...“

Marco Glathe
Zimmerei

Herstellung & Sanierung von:

- Dachstühlen, Umgebände & Fachwerkkonstruktionen
- Carports, Fußböden & Verkleidungen

Trockenbau- & Dachdeckerarbeiten

Arno-Förster-Straße 7 • 02782 Seiffenhennersdorf
TEL: 03586-367969 • MOBIL: 0179-2800083

www.zimmerei-glathe.de

Am Stausee 4 | 02747 Großhennersdorf | Tel. 035873 440100

 **EULKRETSCHAM**
Wirtshaus Berggarten
Fremdenzimmer

 **BIERGARTEN**
in Eulkreischams Lindengarten

Frühschoppen
am 3.10.2021 im Eulkreischam
11.00 – 14.00 Uhr

Auftritt Feuerwehrkapelle Berthelsdorf

**Für leibliches Wohl ist gesorgt,
u. a. Schwein vom Grill**

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedtstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444



 *Bestattungsinstitut „Friede“*

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

Telefon 03583 510683
– Tag & Nacht –

365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

**WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.**

*Sagt nicht, dass die Toten tot sind.
Etwas von ihrem Wesen
bleibt weiter in ihren Nachkommen.*

Dschuang Dsi (Zhuangzi) (um 365–290 v. Chr.)



Hereinspaziert und
Augen auf ...

Wir öffnen die Türen der Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Großhennersdorf und laden herzlich ein zum Kennenlernen und Austauschen.

Um Anmeldung wird gebeten!



Foto: Rafael Sampedro

TAG DER OFFENEN TÜR
8. OKTOBER, 10.30 - 12.00 UHR in der



FÖRDERSCHULE GROSSHENNERSDORF
Am Sportplatz 6 · 02747 Großhennersdorf

Telefon: 035873 47 4205

info@foerderschule-grosshennersdorf.de

„Bransch“
Sonntags kommt wieder
Gutes auf den Tisch
19.09. / 17.10. / 21.11. / 05.12.

Schlachtfest
09.10. + 10.10.2021

Magisches Kabinett
06.11.2021

Wiedereröffnung
nach
Renovierung
unserer Fleischer-
Filiale im
Norma Zittau am
06.09.2021

Telefon
035843 / 25 43 8
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellen vor Ort
zertifiziert nach DIN 77700

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

02788 Wittgendorf Hauptstraße 32b Telefon 035843 22154
02763 Zittau Theaterring 4 Telefon 03583 709234

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Uwe's Möbel-Service

**Uwe
Lehmann**

Hauptstraße 21 OT
Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
**03 58 73 /
3 63 51**

Funk
**01 51 /
52 43 18 59**

Fax
**03 58 73 /
3 63 29**

Küchenplanung

nach Ihren
individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmern
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen

Hausmeisterservice



*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*

Frisch aus der Oberlausitz



kaufen, wo
es wächst

FRISCHES SAUERKRAUT

aus kontrolliertem Anbau, ohne Konservierungsstoffe
vom 15. Oktober bis 20. November 2021
Freitag 13.00 - 17.30 Uhr, Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Altlobbauer Straße 41, 02708 Löbau

sowie Montag-Freitag 8.00 - 17.30 Uhr und Sa. 8.00 - 12.00 Uhr:
Rotkohl, Weißkohl, Kartoffeln, Möhren unsortiert in unserem Hof-
laden in Löbau, Neusalzaer Straße 47, Telefon 0 35 85 / 40 27 48



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG

Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/70855-0



HEIZÖL | HOLZPELLETS



**IT & BREITBAND
OBERLAUSITZ**

kompetent-individuell-regional

 **035873 369986**

Neuer Name ab Mai mit
gewohnten Leistungen!

Telekommunikations-
dienstleistungen
Marten Beckel
Niedere Dorfstraße 5
OT Strahwalde
02747 Herrnhut
info@it-breitband-ol.de



Internet • Telefon • PC & Netzwerk • SAT • Service



ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
Ruben Bättermann

orthopädische Maßschuhe
elastische Einlagen nach Maß
Zurichtung an Konfektionsschuhen
Schuhreparaturen aller Art
Computer-Fußdruckmessung für Diabetiker

02747 Herrnhut • Oskar-Lier-Straße 2
1. Etage (über Treppenhaus/Aufzug) Altentagespflege ASB

Öffnungszeiten: jeden 1. und 3. Donnerstag 10–12 Uhr

02929 Rothenburg · Rosengasse 6 · Telefon 035891 35226 · Fax 035891 77502
Montag bis Freitag 9–13 und 15–18 Uhr
02906 Niesky · Am Zinzendorfplatz, Sanitätshaus Niesky · jeden Mittwoch 15.00–17.00 Uhr

Bettfedernreinigung
Heidi Müller Neugersdorf

Spreequellstraße 18
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon 035 86/350 47 36
mittwochs 10.00–12.00 Uhr, 15.00–17.00 Uhr



Wir waschen und reinigen Ihre Bettwaren.
– Federn, Daunen, Synthetik, Schafwolle –
Umarbeitung, Neuanfertigung
– ohne Voranmeldung –

André Veit

KFZ-Meisterwerkstatt
Oldtimerrestauration
Ersatzteilhandel



V-A TUNING

 **Hauptstraße 8**
02747 Rennersdorf

 **tuningva@gmail.com**

 **035873 2454**
0177 4941007

 **035873 33683**

GLASEREI LANGNER

MEISTERBETRIEB DER GLASERINNUNG

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rollladen-
reparatur • Fensterwartung

Öffnungs- Mo und Fr 6.30–11.00 Uhr
zeiten: Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS 24h
NOTDIENST

Erfolg nur zwischen 9 und 5? Nicht für mich. Ich will Karriere im Nebenberuf.

Ein attraktiver Zusatzverdienst geht bei uns auch nach Feierabend.
In einer Branche, die selbst in unsicheren Zeiten Sicherheit bietet.

Jetzt als nebenberuflicher Vermittler
(w/m/d) in Herrnhut und Umgebung
durchstarten.



Ihre Vorteile:

- ✓ Attraktives Zusatzeinkommen
- ✓ Kundenkontakte
- ✓ Qualifizierung
- ✓ Arbeiten wo und wann Sie wollen
- ✓ Positives Image

Jetzt bewerben!

Stefan Kramer
Tel. 0351 491619860
stefan.kramer@HUK-COBURG.de

Das ist mein Weg.



Seit 1996 unterstützen wir unsere Kunden
bei Ihren Immobilienangelegenheiten.

- Kauf
- Verkauf
- Sanierungsmaßnahmen
- Vermietung
- Hausmeisterdienste
- Notartermine
- Begutachtungen

Rufen Sie uns an, wir kümmern uns mit der
gebotenen Seriosität um Ihre Belange.

Tel. 035873-36 92 4
Mobil. 0174-36 26 272

Skiba Immobilien ist ein Kooperationspartner
der Er-KOPP Holding GmbH



Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

☎ 03586 702743

☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF



SANHE-DIREKT
Fachhandel für Sanitär
und Heizung Fragen? 035873/ 33900

10x FFP2 Masken 8,99€

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

Ambulanter Pflegedienst in Herrnhut



...einen alten Baum
verpflanzt man nicht.

Wir sind ab sofort für Sie erreichbar.

Außenstelle Herrnhut · Löbauer Str. 24, 02747 Herrnhut
Tel. 035873 333494 · E-Mail: info@pflagedienstpreuss.de

Neu auch in Ihrer Nähe

- ▶ Berthelsdorf ▶ Rennersdorf ▶ Großhennersdorf
- ▶ Neundorf ▶ Strahwalde ▶ Ruppertsdorf ▶ Ninive
- ▶ andere Orte auf Nachfrage

Wir unterstützen Sie im täglichen Leben

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaft
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Betreuung und Pflege von Kindern
- ✓ Vermittlung von Serviceleistungen